

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



8. Woche

Freitag, 20. Februar 2009

Am Samstag beim Kulturflirt im Rathshöfle:

Der LinkMichel und „das Schweigen der Männer“

Mit seinem neuesten Programm kommt der LinkMichel am Samstag, 21. Februar, ins Güglinger Rathshöfle und wird ganz bestimmt dafür sorgen, dass ab 20 Uhr kein Auge trocken bleibt.



„Lachen befreit bekanntlich. Also versuche ich mich als 120 Minuten Befreier.“ Mit dieser Aussage beschreibt der LinkMichel punktgenau worum es ihm bei seinen Vorstellungen geht. Nämlich darum, sein Publikum über zwei Stunden lang aufs Beste zu amüsieren, und dies gelingt der 39-Jährigen „schwäbischen Schwertgösch“ immer wieder vortrefflich. Auszeichnen tun ihn hierbei detaillierte Beobachtungsgabe, energiegeladene Bühnenpräsenz und eine ausgeprägte Liebe zur Sprache. Und genau diese Talente nutzt LinkMichel auch in seinem neusten Satirestreich „Das Schweigen der Männer“ dazu, seinen Zuschauern den Alltag in seiner ganzen Skurrilität vorzuführen. Rabenschwarz und dennoch zum Schreien komisch werden dem Publikum die aberwitzigsten Situationen aus dem ganz normalen Leben eines ganz normalen Menschen geschildert. LinkMichel beschreibt genau das, was wohl jeder schon einmal in gleicher oder ähnlicher Form erlebt

hat, und bietet seinen Zuschauern somit eine wunderbare Identifikationsmöglichkeit. Spätestens wenn die „schwäbische Schwertgösch“ selbst Teil seiner Ausführungen wird und genau das ausspricht, was viele andere bei gleicher Gelegenheit auch nur allzu gerne einmal in dieser Deutlichkeit gesagt hätten, spätestens dann brechen im Saal sämtliche Dämme.

Über 500 erfolgreiche Liveauftritte, unter anderem im Berliner Quatsch Comedy Club, sowie eine hervorragende Presse sprechen für sich. LinkMichel ist eine Gefahr für jedes Zwerchfell und kann zu Bauchmuskelerkater führen.

Die Vorstellung mit dem LinkMichel und seinem Kabarettprogramm „Das Schweigen der Männer“ am Samstagabend ist stark gefragt. Bis zum Redaktionsschluss waren 125 von 150 Karten verkauft. Ob es noch Tickets an der Abendkasse gibt, erfahren Sie unter der Telefon-Nummer 07135/10824 im Kulturamt des Rathauses in Güglingen.

Power-Kids auf Bibeltour – unterwegs mit Käpt'n Kuck

Alle Kids an Bord! Wir laufen aus! Zur Bibeltour mit Käpt'n Kuck und Andreas Schwantge.

In den Ferien finden in der evangelisch-methodistischen Kirche stürmische Kinder-nachmittage statt. Mit dabei sind Bauchredner Andreas Schwantge vom Bibellesebund und sein Freund Walter.

Walter ist eine Puppe und redet Andreas Schwantge keineswegs immer nach dem Mund. Da wird gewitzelt und gekabgelt. Doch sorgen Walter und Schwantge nicht nur für gute Unterhaltung.

Ihr Auftritt hat immer auch mit Geschichten aus der Bibel, von Gott und mit dem Leben der Kinder zu tun. Als erfolgreicher Kinderbuchautor kennt sich Andreas Schwantge mit Geschichten und Kindern aus. Nun sind die beiden unterwegs mit Käpt'n Kuck, einem spannenden Programm und täglichen Überraschungen im Gepäck.



Die Reisedaten sind wie folgt: Vom Mittwoch, 25.02., bis Samstag, 28.02., von 15.00 bis 16.30 Uhr in der ev.-meth. Kirche in der Stockheimer Straße in Güglingen, dort wo die großen Segel wehen.

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag:

Güglingen

Am 20. Februar; Frau Hamide Ünal, Seeburgstr. 15 zum 77.

Am 21. Februar; Herrn Walter Klenk, Maulbronner Str. 16 zum 79.

Am 22. Februar; Frau Alma Kosak, Schillerstr. 25 zum 79.

Am 22. Februar; Frau Magdalena Trinkner, Lerchenweg 8 zum 74.

Am 22. Februar; Frau Lore Elsa Mächtlen, Sonnenrain 9 zum 71.

Am 23. Februar; Frau Theresia Kreis, Drosselweg 2 zum 74.

Am 24. Februar; Herrn Heinz Hagner, Fasanenweg 32 zum 78.

Am 26. Februar; Herrn Walter Zimmer, Deutscher Hof 21 zum 72.

Am 26. Februar; Herrn Arno Mings, Stockheimer Str. 43 zum 71.

Frauenzimmern

Am 25. Februar; Frau Emma Hoffmann, Nelkenstr. 10 zum 77.

Eibensbach

Am 20. Februar; Frau Remziye Abas, Michaelsbergstr. 21 zum 70.

Am 21. Februar; Herrn Franco Pasquali, Oberdorfstr. 4 zum 78.

Am 25. Februar; Herrn Hans Zeller, Michaelsbergstr. 34 zum 70.

Pfaffenhofen

Am 21. Februar; Frau Rozalia Vadoc, Vogelgangstr. 4, zum 82.

Am 23. Februar; Frau Lore Riedinger, Industriestraße 13, zum 72.

Weiler

Am 24. Februar; Frau Anna Bühler, Rotenbergstr. 6, zum 80.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute. Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Ärztlicher Notdienst Oberes Zabergäu Notdienstpraxis Eppingen

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeden Freitag und am Tag vor einem Feiertag um 18 Uhr und endet am Montag bzw. am Tag nach einem Feiertag um 7 Uhr, sowie jeden Mittwoch von 18 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr. Sie erreichen die Zentrale des Ärztlichen Notfalldienstes Eppingen, Katharinenstr. 34, Tel. 07262/924766.

An allen übrigen Tagen und Zeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt. An diesen Tagen ist der Notdienst für das Obere Zabergäu wie bisher unter Tel. 01805/960096 zu erreichen.

Ärztlicher Notdienst Unteres Zabergäu Notdienstpraxis Bietigheim

Dienstbereit und zuständig ist die Notdienstpraxis Bietigheim (neben dem Krankenhaus Bietigheim, Umlandstraße 22, kostenlose Parkplätze sind dort vorhanden).

Die Neuregelung betrifft unter anderem auch den Güglinger Stadtteil Frauenzimmern.

Die Praxis ist an Wochenenden von Freitagabend, 18 Uhr, bis Montag früh, 7 Uhr, sowie an Feiertagen besetzt. Telefonisch ist sie unter der bisherigen Nummer 0180/909190 und unter der Nummer 07142/7779844 zu erreichen.

Für lebensbedrohliche Notfälle steht weiterhin der Notarztwagen - Standort Krankenhaus Brackenheim - zur Verfügung. Rufnummer 19222 (im Festnetz ohne Vorwahl). An den Werktagen (montags ab 7 Uhr bis freitags 18 Uhr) werden die Patienten auch weiterhin durch die Ärzteschaft des Notdienstbereichs Unteres Zabergäu versorgt. Dieser Notdienst ist wie bisher unter der Telefon-Nummer 01805/909190 zu erreichen.

Kinderärztlicher Notfalldienst

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, nach 22.00 Uhr kinderärztliche Bereitschaft über Telefon 19222 erfragen.

Unfallrettungsdienst

Krankentransporte

Frauenärztlicher Notfalldienst

Augenärztlicher Notfalldienst

Rettungsleitstelle Heilbronn,
Am Gesundbrunnen 40, Telefon 19222

Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden

Zentrale Notfalldienstansage
unter Telefon 0711/7877712

Telefonseelsorge

Telefon 0800/1110111 (gebührenfrei)

ASB-Pflegezentrum Güglingen

Am See 16
Heimleitung, Tel. 07135/936810

Diakonische Bezirksstelle

Lebens- und Sozialberatung
Haushaltshilfe Tel. 07135/9884-0
Kirchstr. 10, Brackenheim
Bürozeiten: Mo., Di., Do., Fr., 8.00 - 11.30 Uhr
Offene Sprechstunde: Di., 10.00 - 12.00 Uhr,
Do., 16.00 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen

Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr“ Tel. 07135/9861-0
Brackenheim, Hausener Str. 2/1 (Fr. Graf), Tel. 07135/9861-10
Außenstelle Pfaffenhofen, Tel. 07046/9128-15
Termine nach Vereinbarung

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle (IAV) für soziale Dienste

Frau Hafner, Brackenheim, Hausener Str. 2/1, Tel. 07135/9861-24, Fax 07135/9861-29
Sprechzeiten: Mittwoch 9.00 - 11.00 Uhr, Donnerstag 16.30 - 18.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe

Fr. Margarete Harscher, Tel. 07135/9861-13
Bürozeiten: Dienstag und Freitag 9.00 - 11.00 Uhr und Donnerstag 16.30 - 17.30 Uhr
bzw. Anrufbeantworter, Termine nach Vereinbarung

Hospiz-Dienst

(Begleitung von Sterbenden und Schwerkranken sowie ihren Angehörigen) in der Regel werktags tagsüber erreichbar unter Tel. 07135/9861-10

Arbeitskreis Leben (AKL)

Hilfe in suizidalen Lebenskrisen.
Bahnhofstr. 13, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/164251; Fax: 07131/940377

Notruf für Kinder und Jugendliche

Landratsamt Heilbronn, Telefon 07131/994555

Umweltmedizinische Beratung

Gesundheitsamt im Landratsamt Heilbronn
Dr. Günther Rauschmayer
Sprechzeit: mittwochs von 8.30 - 12.00 Uhr
Tel. 07131/994-639

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 20. Februar

Theodor Heuss Apotheke, Brackenheim, Georg-Kohl-Straße 21, Tel.: 07135/4307

Samstag, 21. Februar

Schloss-Apotheke Talheim,
Rathausplatz 34, Tel.: 07133/98620

Sonntag, 22. Februar

Neckar-Apotheke, Lauffen,
Körnerstr. 5, Tel.: 07133/960197

Montag, 23. Februar

Mozart-Apotheke, Nordheim,
Lauffener Straße 12, Tel.: 07133/7110

Dienstag, 24. Februar

Hirsch-Apotheke, Ilsfeld,
König-Wilhelm-Straße 37, Tel.: 07062/62031

Mittwoch, 25. Februar

Wackersche Apotheke, Lauffen,
Bahnhofstraße 10, Tel.: 07133/4357

Donnerstag, 26. Februar

Burg-Apotheke, Untergruppenbach,
Heilbronner Straße 16, Tel.: 07131/70757

Freitag, 27. Februar

Stadt-Apotheke Güglingen,
Maulbronner Str. 3/1, Tel.: 07135/5377

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Sonntag, 22. Februar

Dr. Kemmet, Heilbronn, Tel. 07131/912120
Dr. Müller, Heilbronn, Tel. 07131/591790
TÄ Schreiber, Leingarten, Tel. 07131/900282

Tierkörperbeseitigungsanstalt

Schwäbisch Hall/Sulzdorf, Telefon 07907/7014

Forstamt Eppingen

75031 Eppingen, Kaiserstr. 1/1
Tel. 07262/60911-0, Fax: 07262/60911-19

Revierförsterstelle

Stefan Krautzberger, Hölderlinstr. 6, 74336 Brackenheim, Tel. 07135/3227; Fax: 07135/9318189; Mobil: 0175/2226047

Wasserversorgung Güglingen

Heilbronner Versorgungs-GmbH
Bereitschaftsdienst (tagsüber) Tel.: 07131/562562, Nach Dienst Tel.: 07131/562588

Wasserversorgung Pfaffenhofen

Lars Heubach, Tel. 0171/3066675

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49-55, 74336 Brackenheim-Hausen, Tel. (07135) 104-0 Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte: Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen, bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen, bzw. die Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt: WALTER Medien GmbH, Brackenheim-Hausen. Bezugspreis jährlich EUR 23,05

Mediothek Güglingen

Wilhelm-Arnold-Platz 5, Tel. 07135/964150

Öffnungszeiten:

Montag geschlossen
Dienstag 14.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch 10.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 - 13.00 Uhr

Römermuseum Güglingen

Telefon 07135/9361123

Öffnungszeiten:

montags geschlossen
dienstags 14 - 18 Uhr
mittwochs 14 - 18 Uhr
donnerstags 16 - 19 Uhr
freitags 14 - 18 Uhr
samstags 11 - 18 Uhr
sonntags 11 - 18 Uhr
feiertags 11 - 18 Uhr
jeden 1. Sonntag im Monat um 15 Uhr Öffentliche Führung

Notariat Güglingen, Deutscher Hof 4

Dienstzeiten:

Montag - Donnerstag von 7.30 Uhr - 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr, freitags von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitagnachmittag Termine nach Vereinbarung
Telefon 07135/9306280

Jugendzentrum Güglingen

Stadtgraben 11, Telefon: 07135/934709

Ansprechpartner: Marc Simon, Leiter

Öffnungszeiten

Montag: 14.00 - 20.00 Uhr „Offener Betrieb“
Dienstag: 14.00 - 19.00 Uhr „Offener Betrieb“
Mittwoch: 15.00 - 17.00 Uhr: Mädchentanz (Innocents)
Mittwochs kein „Offener Betrieb“
Donnerstag: 14.00 - 21.00 Uhr „Offener Betrieb“
Freitag: 15.00 - 17.00 Uhr Fußball/Basketball in der Sporthalle, 17.00 - 19.00 Uhr „Offener Betrieb“
Samstag: Discos, Kino, Veranstaltungen nach Aushang am JuZe
Sonntag: Jungen - Street Dance
Termine für Hip Hop- und Rapmusik mit „Die Fusion“ nach Absprache

Recyclinghof Güglingen

Emil-Weber-Straße

Öffnungszeiten:

Fr., 13.00 - 17.00 Uhr, Sa., 9.00 - 13.00 Uhr

Häckselplatz Güglingen

Gewann „Vordere Reuth“

Öffnungszeiten:

Fr., 15.00 - 17.00 Uhr, Sa., 11.00 - 16.00 Uhr

Recyclinghof Pfaffenhofen

Blumenstraße

Öffnungszeiten: Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Pfaffenhofen

Betriebsgelände Fa. A+S Natur Energie;

freitags 13 bis 16 Uhr, samstags 9 bis 13 Uhr

Mülldeponie Stetten

Telefon 07138/6676

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 7.45 - 12.00 Uhr; 13.00 - 16.30 Uhr, Samstag 9.00 - 11.30 Uhr

Erdeponie

Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim, Tel. 07133/186-0 oder Reimold, Gemmingen, Tel. 07267/9120-0

Termine

Freitag, 20.2.: Obst- und Gartenbauverein Güglingen, Vortrag Liederkranz Weiler, Hauptversammlung

Samstag, 21.2.: Kulturfliert im Rathshöfle Güglingen, Schwäbisches Kabarett

Samstag, 21.2.: GSV Eibensbach, 18. IMAX Turnier - Sporthalle Güglingen

und Sonntag, 22.2.:

Montag, 23.2.: Zabergäunarren Güglingen, Rosenmontagsparty
DRK Ortsverein Zaberfeld - Blutspendeaktion in Zaberfeld

Dienstag, 24.2.: TSV Güglingen - Kinderfasching

Mittwoch, 25.2.: Zabergäunarren Güglingen, Narrenbaum fällen und Gugilo-Begräbnis
Landfrauenverein Ochsenburg - Vortrag

MVV - Erdgasversorgung

Notruf-Hotline, Tel. 0800/290-1000

Service-Hotline, Tel. 0800/688-2255

Profi-Hotline, Tel. 01805/290-555

Gas-Hausanschlüsse, Tel. 0621/290-3573

EnBW - Stromversorgung

Service-Nummer (Mo. - Fr. 7.00 - 19.00 Uhr)

0800/9999966

Störungshotline Strom (24-Stunden-Dienst)

0800/3629477

Wohngift-Telefon

0800/7293600 (gebührenfrei) oder 06171/74213

Termine der Vereine und sonstigen Organisationen des Oberen Zabergäus

Vorabmeldung bis 27. Februar 2009

Wie im letzten Jahr findet im Frühjahr keine Terminbesprechung für Vereine, Schulen, Kirchen und andere Organisationen des Mittleren und Oberen Zabergäus statt.

Wie in den vergangenen Jahren soll aber trotzdem allen Beteiligten die Möglichkeit gegeben werden, Terminwünsche schon vorab dem Bürgermeisteramt Pfaffenhofen (Frau Hoffarth, Tel. 07046/9620-0, Fax 07046/962020, E-Mail BMAPfaffenhofen@pfaffenhofen-wuertt.de) zu melden. **Diese Vorabmeldungen werden bis zum Freitag, 27. Februar 2009, benötigt.**

Danach erhalten die Vereinsvorsitzenden wieder eine vorläufige Terminübersicht, damit sie bei eventuellen Terminüberschneidungen noch die Möglichkeit haben, bis zur Veröffentlichung der Terminliste im Amtsblatt zu reagieren.

In Ihrem eigenen Interesse: Halten Sie den Termin zur Vorabmeldung bis 27. Februar 2009 ein!

Mitteilung des Landratsamts Heilbronn

Infos für Landwirte zum Gemeinsamen Antrag

Das Landwirtschaftsamt lädt Landwirte und Weingärtner zu Informationsveranstaltungen über die „Antragsstellung GA 2009“ ein.

Termine: 25. Februar, 19.30 Uhr, WG Güglingen-Cleebronn, Ranspacher Str. 1; 26. Februar, 13.30 Uhr in Möckmühl, Stadthalle an der Jagstbrücke; 3. März, 15 Uhr in Offenau, Südzucker-Kantine. 5. März, 19.30 Uhr in Heilbronn, Fachschule für Landwirtschaft; 9. März, 13.30 Uhr in Heilbronn, Fachschule für Landwirtschaft.

Was ist sonst noch los?

Am Freitag steht beim Obst- und Gartenbauverein Güglingen ein Vortragsabend im Kalender. Welches Thema wo behandelt wird, lesen Sie bei den Vereinsnachrichten. Der Gesangverein „Liederkranz“ Weiler hält am Freitagabend seine Hauptversammlung im „Sängerheim“.

Am Samstag kommt der Link*Michel* mit schwäbischem Kabarett zum Kulturfliert ins Güglinger Rathshöfle. Er hat sein Programm mit dem tief sinnigen Titel „Das Schweigen der Männer“ überschrieben. Was einen dabei erwartet, haben wir auf die Titelseite der heutigen RMZ-Ausgabe gestellt.

Beim GSV Eibensbach wird am Samstag und am Sonntag das 18. IMAX-Hallenturnier für Jugendfußballer veranstaltet. Hier haben wir Informationen bei den Vereinsnachrichten.

Die Zabergäunarren Güglingen laden am Montag zur „Rosenmontagsparty“ in den Saal der „Herzogskelter“ ein.

Der DRK-Ortsverein Zaberfeld hat sich den Rosenmontag für eine Blutspendeaktion in Zaberfeld ausgesucht. Man könnte gespannt sein, was an diesem Tag „gezapft“ wird ...

Spaß beiseite: wer es sich einrichten kann, sollte den Termin in der Zaberfelder Gemeindehalle wahrnehmen. Gerade in der Faschingszeit wird es oftmals knapp mit Blutkonserven.

Beim TSV Güglingen wird am Dienstag der schon fast Tradition gewordene Kinderfasching im Vereinszentrum angeboten. Nicht wenige kleine (und große) Narren freuen sich auf diesen Tag.

Beim Landfrauenverein Ochsenburg steht am Mittwoch ein Vortragsabend im Winterprogramm.

Bei den Zabergäunarren Güglingen ist Mittwoch ein „Trauertag“. Am Aschermittwoch wird der Narrenbaum gefällt und das Vereinsmaskottchen Gugilo begraben.

Bei dem ganzen närrischen Treiben sollte man bedenken, dass Alkohol und Autofahren so gut wie gar nicht zusammen passen. Wer mit Promille hinter seinem Lenkrad sitzt, gefährdet nicht nur sich und seinen Führerschein, sondern auch andere Verkehrsteilnehmer.

Veranstaltung für Berufsrückkehrer/-innen im BiZ

Sandra Büchele, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt bei der Agentur für Arbeit Heilbronn, informiert immer am letzten Mittwoch im Monat Frauen und Männer, die ihren Wiedereinstieg ins Berufsleben planen. Am 25. Februar ist sie von 9 bis 11 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Heilbronn und beantwortet alle Fragen, die sich beim Wiedereinstieg ins Berufsleben nach der Familienphase stellen.

Wer sich also unverbindlich über die aktuelle Situation auf dem Arbeitsmarkt im Stadt- und Landkreis Heilbronn informieren möchte oder wissen will, was bei der Rückkehr ins Erwerbsleben zu beachten ist, wie der Wiedereinstieg in den alten oder einen neuen Beruf gezielt geplant wird oder welche Hilfen die Agentur für Arbeit bietet, sollte diesen Termin nicht versäumen.

Denn: Wenn die Berufsrückkehr richtig geplant wird, ergeben sich schneller Perspektiven und Möglichkeiten wieder am Arbeitsleben teilzunehmen.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Fragen zur Veranstaltung beantwortet Sandra Büchele unter der Telefonnummer 07131/969166.

Tagesmutter – ein Beruf mit Zukunft!

Durch das neue Kinderförderungsgesetz hat jedes Kind ab dem 2. Lebensjahr das Recht auf einen Betreuungsplatz, wenn die Eltern berufstätig, arbeitssuchend, in Ausbildung sind oder das Wohl des Kindes dies erfordert. 30 % der Betreuungsplätze sollen durch Kindertagespflege bereitgestellt werden. Eine leistungsgerechte Bezahlung ist vorgesehen. Die Strukturen zur praktischen Umsetzung des Gesetzes sind noch nicht fertig, aber es ist klar, dass viele neue qualifizierte Tagesmütter und Kinderfrauen gebraucht werden.

Die Qualifizierung wird nach einem standardisierten Konzept durchgeführt: Zur Erlangung der Pflegeerlaubnis ist praxisvorbereitend die Teilnahme an Kurs I mit 30 Unterrichtseinheiten (je 45 Minuten) erforderlich. Personen mit pädagogischer Ausbildung gelten damit als vollständig qualifiziert. Für alle anderen schließt sich daran Kurs II (32 UE) an. Kurs III (40 UE) ist zurzeit nur erforderlich für die Betreuung in fremden Räumen.

Nach Abschluss dieser Kurse sind jährliche Fortbildungen über insgesamt 15 UE Pflicht.

Ab dem Jahr 2011 sind für neue Tagespflegepersonen insgesamt 160 UE Pflicht.

Wenn Sie gerne Kinder betreuen, zuverlässig, gesund und belastbar sind und über geeignete Räume verfügen – dann wäre das vielleicht die richtige Tätigkeit für Sie.

Der Verein Tageskinder Region Heilbronn e. V. bietet Fortbildungen und Qualifizierungskurse an:

Kurs I an 4 Samstagen ab dem 7. März, Kosten 75 Euro

Kurs III vormittags mit Kinderbetreuung im Juni/Juli, Kosten 100 Euro

Kosten für Fortbildungen: pro UE 2,50 € für Mitglieder, 3,50 € für Nichtmitglieder.

Anmeldung sowie nähere Informationen und das komplette Fortbildungsprogramm erhalten Sie unter: www.tageskinder-heilbronn.de oder Telefon 07131/1208463.

Das Landratsamt Heilbronn – Kreisjagdamt – informiert:

Rechtzeitige Abgabe der Anträge für Jagdscheinneuausstellung oder –verlängerung

Wie in jedem Jahr bitten wir auch jetzt wieder darum, die Verlängerung von Jagdscheinen rechtzeitig zu beantragen. Dies geschieht am besten schriftlich. Damit sind Wartezeiten zu vermeiden. Vordrucke für Verlängerungsanträge stehen auch im Internet unter www.landkreis-heilbronn.de zur Verfügung.

Wer seinen Jagdschein dennoch persönlich beim Landratsamt verlängern lassen will, kann dies natürlich weiterhin in Zimmer 160 im 1. Obergeschoss während unserer Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 08.00 – 12.00 Uhr und Mi. 13.30 – 18.00 Uhr tun.

Trotz unserer ständigen Hinweise auf die Notwendigkeit einer Haftpflichtversicherungsbestätigung fehlt diese immer wieder.

Insbesondere bei Anträgen auf einen Drei-Jahresjagdschein gibt es immer wieder Probleme, weil die Versicherungsbestätigung nur einen kürzeren Zeitraum abdeckt. Der Jagdschein kann nur für den Zeitraum ausgestellt werden, der durch die vorgelegte Versicherungsbestätigung abgedeckt ist.

Der Tagesjagdschein gilt nach den gesetzlichen Bestimmungen für 14 aufeinander folgende Tage. Für die Ausstellung eines Tagesjagdscheines muss deshalb eine Versicherungsbestätigung für 14 Tage vorgelegt werden!

Im Jagdrecht gelten die Zuverlässigkeitsregelungen des Waffenrechts. Da bei Erteilung des ersten Jagdscheins und bei den späteren Verlängerungen die Zuverlässigkeit durch Einholung eines Führungszeugnisses überprüft werden muss, kann es in Einzelfällen zu zeitlichen Verzögerungen kommen.

Die gesetzliche Rentenversicherung informiert:

Sprechtage in Brackenheim

Für die Städte Brackenheim und Güglingen sowie für die Gemeinden Cleeborn, Nordheim, Pfaffenhofen und Zaberfeld wurde ein Schwerpunktsprechtage im Rathaus der Stadt Brackenheim eingerichtet.

Durch die Organisationsreform in der Rentenversicherung können alle Versicherten der Deutschen Rentenversicherung Bund, der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft, Bahn, See und der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg beraten werden.

Der nächste Sprechtag findet am Dienstag, 03.03.2009, von 08:30 bis 12:00 Uhr und von 13:15 Uhr bis 16:00 Uhr im Rathaus der Stadt Brackenheim, Marktplatz 1, 74336 Brackenheim, Zimmer Nr. 11 im 1. Stock statt.

Aufgrund des engen Zeitrahmens können nur Beratungen durchgeführt werden. Die Aufnahme von Anträgen (z. B. auf Kontenklärung) ist nicht möglich.

Wir bitten für die Sprechtag um vorherige Terminvereinbarung unter Angabe der Rentenversicherungsnummer bei der Stadtverwaltung Brackenheim, Frau Härle, unter Telefon 07135/105177.

Der Beauftragte der Deutschen Rentenversicherung gibt Auskunft und berät über alle Versicherungs-, Beitrags-, Rehabilitations- und Rentenangelegenheiten.

Bei den Sprechtagen wird eine Datenstation eingesetzt, die mit dem Computer der Deutschen Rentenversicherung verbunden ist. Es können umgehend kostenlos Rentenanwartschaften geprüft und berechnet werden.

Zur Vorsprache sollten alle Rentenunterlagen und der Personalausweis oder Reisepass mitgebracht werden. Bei Auskunftsersuchen aus dem Versichertenkonto des/der Ehepartners/-in ist eine entsprechende Vollmacht vorzulegen.



Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Aktuelle Termine



Kopfweidenpflege in Güglingen

Kopfweiden sind wichtige Biotope aus Menschenhand, die Nahrung und Unterschlupf für viele Tierarten bieten. Helfen Sie mit beim Schnitt der Kopfweiden im Gebiet Wässerwiesen in Güglingen am Samstag, 21. Februar. Treffpunkt ist um 9 Uhr vor Ort. Weitere Infos: NABU Güglingen, Dieter Brand, Tel. 07135/14156.

Das Naturschutzgebiet am Kaywald im Winter – Exkursion/Wanderung mit Ilse Schopper

Erleben Sie die gespenstische und urtümliche Atmosphäre eines Auenwaldes im Winter mit seinem besonderen Bewuchs. Treffpunkt ist am Samstag, 21. Februar um 14 Uhr im Kaywald beim Parkplatz am Seeloch. Die Führung dauert ca. 3 Stunden und kostet 5 €/Erwachsene, Kinder frei. Weitere Infos: Ilse Schopper, Naturparkführerin, Tel. 07135/16915, i.rschopper@gmx.de, www.ilseschopper.de.

Laternen-Führung auf Schloss Liebenstein mit Marie-Luise Ullrich

Bei dieser Erkundungstour durch die im 12. Jahrhundert erbaute Schlossanlage erfahren Sie Wissenswertes über die 800 Jahre alte Geschichte der „Herren von Liebenstein“ und die heutigen Besitzer dieser Anlage. Lassen Sie sich verzaubern von Schlosskapelle, Zehntscheuer und dem mit Efeu umrankten Bergfried und erleben Sie diese Anlage in einem ganz anderen Flair. Die Zugänge und Wege sind gut beleuchtet, so dass wir zu Fuß die Anlage gut begehen können.

Die Laternenführung findet am Freitag, 27. Februar 2009, um 19.00 Uhr statt und dauert 1,5 Stunden. Im Preis von 5 Euro pro Person ist ein anschließender Umtrunk enthalten.

Anmeldung bei der Tourist-Information Neckar-Zaber, Tel. 07135/933525 oder direkt bei Frau Ullrich per E-Mail: info@schloss-liebenstein.de oder Tel. 07133/8263.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr.



Naturpark Stromberg – Heuchelberg

Ausschreibung: Brunch auf dem Bauernhof am 2. August 2009 im Naturpark Stromberg-Heuchelberg – jetzt bewerben!

Der Naturpark Stromberg-Heuchelberg wird am 02. August 2009 einen Brunch auf dem Bauernhof durchführen. Nach dem großen Erfolg der gleichnamigen Veranstaltungen im Vorjahr

werden in diesem Jahr erneut alle sieben baden-württembergischen Naturparks gemeinsam einen Bauernhofbrunch anbieten. 2008 durften sich 77 Höfe im Baden-Württemberg über mehr als 10.000 Gäste freuen.

Gesucht werden nun Höfe im Gebiet des hiesigen Naturparks, die an diesem ersten Augustsonntag mitmachen und einen Brunch anbieten wollen. Schirmherr für die Veranstaltung wird Herr Ministerpräsident Günther H. Oettinger sein.

Mit dem Brunch auf dem Bauernhof 2009 verfolgen die Naturparks folgende Ziele:

Der Brunch bietet der hiesigen Landwirtschaft die Möglichkeit, ihre Produkte und die Arbeit, die sich dahinter verbirgt, der Bevölkerung näher zu bringen. Dabei stehen nicht nur die Gaumenfreuden im Mittelpunkt, sondern vor allem auch die Verbindungen zwischen einheimischen Produkten, den Leistungen der Landwirte als Erzeuger und der Erhaltung unserer einzigartigen Kulturlandschaft.

Die beteiligten Institutionen und Verbände wollen mit dem Brunch Verständnis für die Arbeit der Landwirtschaft wecken und den Kauf einheimischer Produkte fördern. Außerdem sollen die Menschen die Vorzüge des landwirtschaftlich und weinbaulich geprägten Naherholungsgebietes im Stromberg-Heuchelberg kennen lernen. Nicht zuletzt geht es darum zu zeigen, wie vielfältig und natürlich die einheimische Produktpalette ist und wie gut diese Produkte schmecken. Informationen zur Aktion finden sich auf der Website des Naturparks.

Gesucht als Brunch-Bauernhof sind aktive Haupt- oder Nebenerwerbsbetriebe, die Erfahrung mit der Bewirtung von Gästen haben. Der Hof soll ein nettes Erscheinungsbild bieten und sich innerhalb der Gebietskulisse des Naturparks Stromberg-Heuchelberg befinden. Bewerben Sie sich jetzt!

Der Naturpark wird die Veranstaltung sowie die teilnehmenden Höfe mit Pressearbeit und Infomaterialien unterstützen. Ebenso steht der Naturpark bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung beratend und betreuend zur Seite. Reichen Sie bitte Ihre Unterlagen mit einem kurzen Hofportrait bis spätestens 20.03.2009 ein bei: Naturpark Stromberg-Heuchelberg, Brettener Str. 42, 75447 Sternenfels, Tel./Fax: 07045/3105 info@naturpark-stromberg-heuchelberg.de, www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de

Untergeschobene Verträge

Stromanbieter werben unlauter

Stromanbieter gehen immer dreister vor, um an neue Kunden zu kommen. Mit Haustürgeschäften und unerwünschten Telefonanrufen versuchen sie die Verbraucher zu einem Anbieterwechsel zu drängen. Immer öfter geben sie sich als der bestehende Stromversorger aus und verschleiern bewusst, dass sie eigentlich einen Anbieterwechsel beabsichtigen. Unmittelbar danach erhält der Verbraucher dann einen neuen Stromliefervertrag zugeschickt, der häufig auch noch als Werbung aufgemacht ist.

Die Verbraucherzentrale warnt vor dieser dreisten Art der Kundenwerbung: Anbieter nutzen hier gezielt eine Gesetzeslücke aus. Zwar sind unaufgeforderte Werbeanrufe verboten, dennoch ist ein telefonisch abgeschlossener Vertrag gültig.

Wurde ein Vertrag an der Haustür oder im Fernabsatz abgeschlossen (beispielsweise am Telefon oder im Internet), kann er innerhalb von zwei Wochen widerrufen werden. Der Widerruf muss nicht begründet werden. Er sollte aus Nachweisgründen per Einschreiben und Rückschein erfolgen.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Nächste Woche ist Fasching – und da sind die Rathäuser in Güglingen und in Pfaffenhofen am Faschingsdienstag nur vormittags besetzt.

Der Redaktionsschluss für die RMZ-Ausgabe in der Kalenderwoche 9 (Erscheinungstag 27. Februar) wird auf Dienstag, 24. Februar, 12.00 Uhr, vorverlegt.

Nach diesem Termin eingehende Berichte und Anzeigenaufträge können aus redaktionellen Gründen nicht mehr bei Veröffentlichungen berücksichtigt werden.

Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Bürgermeisterwahl ist entschieden – Klaus Dieterich wurde im Amt bestätigt

Am Sonntag, 15. Februar 2009, haben die wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger von Güglingen ihren „neuen“ Bürgermeister gewählt. Es ist der seitherige Amtsinhaber Klaus Dieterich. Er wurde mit 70,31 Prozent der gültigen Stimmen in seinem Amt bestätigt. Der zweite Bewerber, Stadtrat Joachim Knecht, erhielt 28,38 Prozent der gültigen Stimmen.

Wir haben die Wahlergebnisse am Abend des Wahltages im Internet veröffentlicht und dazu auch noch eine RMZ-Sonderausgabe mit allen Details zur Stimmabgabe herausgegeben. Diese Sonderausgabe wurde am Montag, 16. Februar, in den Haushaltungen von Güglingen, Eibensbach und Frauenzimmern über die „Rundschau-Austräger“ verteilt.

Nachdem das amtliche Wahlergebnis vom Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses und dem Stellvertretenden Bürgermeister Ulrich Herzog im Foyer des Rathauses bekannt gegeben wurde, gab es zustimmenden Beifall.

Die Chöre vom „Liederkranz“ Güglingen und Frauenzimmern, der Musikverein Güglingen, der Fanfarenzug des Sportschützenvereins und die Guggamusik „Gassafeger“ der Zabergäunarren gratulierten musikalisch.



In einer kurzen Ansprache bedankte sich Klaus Dieterich bei den Wählerinnen und Wählern, die zahlreich ins Foyer des Rathauses gekommen waren. Er zeigte sich zufrieden mit dem Wahlausgang. „Das Ergebnis gibt mir Kraft für die weiteren acht Jahre. Ich bin sehr motiviert, mit Volldampf weiterzuarbeiten“, war sein erstes Statement nach der Wahl.

Wir haben für Sie nochmal die Abstimmungsergebnisse vom Sonntag in der heutigen „Rundschau“ zusammengestellt und wollen Ihnen auch nicht verheimlichen, welche 27 Namen auf die Stimmzettel geschrieben worden sind.

Bürgermeisterwahl Güglingen 15. Februar 2009							
Zusammenstellung des Wahlergebnisses nach Wahlbezirken							
	Wahlbez. 01 Güglingen	Wahlbez. 02 Güglingen	Wahlbez. 03 Güglingen	Wahlbez. 04 Frauenzimm.	Wahlbez. 05 Eibensbach	Briefwahl gesamt	Zusammen
Wähler	416	442	378	264	290	325	2.115
Ungültige Stimmzettel	11	11	12	7	4	9	54
Gültige Stimmzettel	405	431	366	257	286	316	2.061
Wahlbeteiligung ohne Briefwähler	52,00 %	53,32 %	45,00 %	44,82 %	45,31		48,40 %
Wahlbeteiligung insgesamt mit Briefwahl	-	-	-	-	-		52,27 %

Bürgermeisterwahl in Güglingen am 15. Februar 2009 - Zusammenstellung der Stimmen nach Wahlbezirken						
	Dieterich, Klaus		Knecht, Joachim		Andere	
	Stimmen	Prozent	Stimmen	Prozent	Stimmen	Prozent
Wahlbezirk 01 Güglingen Sitzungssaal	307	75,80	89	21,98	9	2,22
Wahlbezirk 02 Güglingen Trauzimmer	336	77,96	89	20,65	6	1,39
Wahlbezirk 03 Güglingen Heigelinsmühle	256	69,95	109	29,78	1	0,27
Wahlbezirk 04 Frauenzimmern	182	70,82	71	27,63	4	1,56
Wahlbezirk 05 Eibensbach	166	58,04	117	40,91	3	1,05
Briefwahl Gesamt-Güglingen	202	63,92	110	34,81	4	1,27
insgesamt	1.449	70,31	585	28,38	27	1,31

Abstimmungsergebnisse vom 15.02.2009

Name, Vorname	Stimmenzahl
Bromberger, Michael	1
Esenwein, Joachim	1
Guter, Norbert	1
Harsch, Heinz	1
Herzog, Ulrich	2
Hörz, Wolfgang	1
Kieser, Rolf	1
Layher, Fritz	1
Lindenberg, Udo	1
Rasmussen, Martin	1
Schneider, Wolfgang	1
Schweiger, Till	1
Schuh, Doris	5
Spahlinger, Herbert	2
Spahlinger, Rolf	2
Steinbeck, Gerhard	1
Tauch, Birgit	2
Wörz, Hannelore	1
Xander, Markus	1



Musikalische Gratulationen im Foyer des Rathauses nach der Wahl.


MOBILES KINO
Mobiles Kino kommt am 20. Februar

Nicht am 27.2, sondern schon am Freitag, 20. Februar, kommt das Mobile Kino nach Güglingen und bringt an diesem Tag folgende Filme mit:

Um 15.00 Uhr: „Madagascar 2“

Fast sieben Millionen Kinogänger haben 2005 über den ersten Teil des famosen CGI-Abenteuers gelacht. Der knallbunte Spaß für die ganze Familie wird vom selben Team fachgerecht fortgesetzt und bietet noch mehr tierische Unterhaltung, wenn das Quartett auf seine wilden Artgenossen trifft.

Der Film hat keine Altersbegrenzung, wird aber ab 7 Jahren empfohlen. Filmlänge 90 Minuten, Eintritt, 3,50 €.

Um 17.30 Uhr: „Tintenherz“

Der Jugend-Fantasy-Roman von Cornelia Funke findet nach langer Wartezeit seinen Weg auf die Leinwand. Regisseur Iain Softley hat

den Bestseller mit Blockbuster-Budget und zugkräftigen Stars als märchenhaftes Abenteuer und Kindheitstraum inszeniert. Er trifft zwar nicht immer den poetischen Ton der literarischen Vorlage, überzeugt dafür mit phantastischen Bildern und Landschaftsaufnahmen. Der Film ist für Besucher ab 12 Jahren freigegeben. Er läuft 107 Minuten und kostet 4 Euro Eintritt.

Um 20.00 Uhr: „Australia“

Auf den Spuren großer Hollywoodklassiker entwickeln die Australier Hugh Jackman und Nicole Kidman über die Reibung

ihrer unterschiedlichen Rollen eine glaubhaft intensive Beziehung. Diese Leidenschaft spiegelt ihr erster gemeinsamer Film in fantastischen Bildern, in Panoramen von wilder Natur, in dramatischen Szenen von Lebenslust, Liebe, aber auch Zerstörung. Das persönliche Schicksal zeichnet auch das eines Landes und seiner verfolgten Ureinwohner nach.

Der Film ist für Besucher ab 12 Jahren freigegeben. Er läuft 166 Minuten und kostet 4,50 Euro Eintritt.

Maifest Güglingen GbR**Einladung zur Vollversammlung**

Zur Gesellschafterversammlung der Maifest Güglingen GbR laden wir am Mittwoch, dem 04.03.2009, um 19.00 Uhr in den Sitzungssaal des Rathauses ein.

Auf der Tagesordnung stehen:

1. Abrechnung Maifest 2008
2. Wahlen
 - 2. Vorsitzender
 - Schriftführer
 - 3. Beisitzer
 - 4. Beisitzer
3. Maifest 2009 (29.05. bis 31.06.2009)
4. Verschiedenes

Soweit Sie weitere Themen behandelt wissen wollen, setzen Sie sich bitte mit Frau Wolfinger (Tel. Nr. 10840) in Verbindung. Wir bitten um vollzählige Teilnahme, gerne auch mit mehreren Vertretern.

gez. Dieterich,
1. Vorsitzender der Maifest GbR

ABBA-Konzert ist ausverkauft

Für die letzte Vorstellung in der Spielzeit 2008/2009 gibt es keine Karten mehr! Das ABBA-Konzert am Samstag, 14. März, ist restlos ausverkauft. An der Abendkasse können nur noch die reservierten Tickets ausgehändigt werden.

Wer für das Konzert in der Güglinger Herzogskeller keine Karten mehr bekommen hat, dem sei gesagt: am Freitag, 13. März, wird dieses ABBA-Konzert um 20 Uhr im „Scala“ in Ludwigsburg gegeben. Der Vorverkauf läuft über alle Easy-Ticket-Stellen oder die Telefonnummer 0711/2555555. Auch unter der Internet-Adresse www.scala-ludwigsburg.de kann man Karten bestellen.

**PAVILLON
Gartacher Hof****„Dienstagstreff“**

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie jeden Dienstag ab 14:30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen, Weinsteige 4, Gartacher Hof recht herzlich ein. Bei Kaffee, Kuchen und einem interessanten Programm mit Musik, Geschichten, Singen und Lachen, können Sie getrost den Alltag zu Hause lassen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Ansprechpartner: Doris Pfeffer, Tel.: 16421.

Nächster Treff:

Dienstag, 24.02.09! Bunter Nachmittag mit Renate Wegner.

**Sprechstunde der Landkreis
Sozialarbeit**

Fragen und Probleme innerhalb der Familie? Frau Walter vom Allgemeinen Sozialen Dienst des Heilbronner Landratsamtes (Fachbereich Jugend und Familie) bietet direkt vor Ort Eltern, Kindern und Jugendlichen Beratung und Unterstützung an.

Die Außen-Sprechstunde findet nach Terminvereinbarung im Zimmer 10 des Rathauses Güglingen, Marktstr. 19 – 21, Güglingen statt. Termine können vorab unter Telefon 07131/994-489 vereinbart werden.

Wasserzinsabrechnung 2008

Mit Datum 20.02.2009 werden die Bescheide der Wasserzinsabrechnung für das Jahr 2008 an die Haushalte zugestellt. Auf der Grundlage der Ablesung zum 31.12.2008 sind die Jahresrechnung für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2008 erstellt und die Vorauszahlungen für das Jahr 2009 neu berechnet worden.

Die von Ihnen bereits geleisteten Vorauszahlungen 2008 werden im Bescheid auf die Jahresrechnung angerechnet.

Der Wasserzins wird mit 1,65 Euro je Kubikmeter, der monatlichen Zählergebühr in Höhe von 1,00 Euro, zuzüglich 7 % Mehrwertsteuer in Rechnung gestellt.

Die Abwasserbeseitigungsgebühr beträgt 2,45 Euro und orientiert sich am Frischwasserverbrauch.

Wasserzins und Abwasserbeseitigungsgebühr sind am 10.03.2009 zur Zahlung fällig.

Die erste Vorauszahlungsrate für das laufende Jahr 2009 steht am 30.04.2009 zur Zahlung an, die zweite am 31.08.2009.

Die Höhe der jeweiligen Abschlagszahlungen ist auf dem unteren Bereich des Abrechnungsbescheides für 2008 aufgeführt. **Für diese Vorauszahlungen werden keine separaten Bescheide mehr zugestellt.** Hinweise auf die Fälligkeit der Vorauszahlungen werden in der Rundschau Mittleres Zabergäu veröffentlicht.

Sollten Unklarheiten zur Abrechnung 2008 bzw. zu der Festsetzung der Abschläge für das Jahr 2009 bestehen, wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Güglingen, Frau Mann, Telefon 07135/108-58, Telefax: 07135/108-57 oder per E-Mail an: heidi.mann@gueglingen.de.

Für **landwirtschaftliche Betriebe** soll der Nachweis der nicht eingeleiteten Wassermengen durch Messungen eines besonderen Wasserzählers festgestellt werden. Soweit dies nicht möglich ist, kann beantragt werden bei Pferden, Rindern, Schafen, Ziegen und Schweinen je Vieheinheit 15 m³ und bei Geflügel je Vieheinheit 5 m³ von der, für die Gebührenbemessung maßgebenden Wassermenge abzusetzen. Die Berechnung der Vieheinheiten erfolgt nach dem Umrechnungsschlüssel zu § 51 des Bewertungsgesetzes. Stadtpflege

Haltung von Hunden im Stadtgebiet

Die Stadtpflege im Rathaus Güglingen macht wieder einmal darauf aufmerksam, dass die Haltung von Hunden angemeldet werden muss. Wer einen über drei Monate alten Hund hält, ist verpflichtet, diesen innerhalb eines Monats nach Beginn der Hundehaltung – spätestens aber, nachdem der Hund drei Monate alt geworden ist, im Rathaus Güglingen, Zimmer 104, anzumelden.

Endet die Hundehaltung, so ist dies ebenfalls innerhalb eines Monats anzuzeigen. Die bei der Anmeldung ausgehändigte Steuermarke ist bei der Abmeldung zurückzugeben.

Auch wenn ein Hund veräußert wird, ist dies zu melden. Dabei sind Name und Anschrift des Erwerbers anzugeben.

Ein Hundehalter, der von einer anderen Gemeinde zuzieht, ist ebenfalls dazu verpflichtet, seinen Vierbeiner im Rathaus Güglingen anzumelden – auch wenn die Hundehaltung schon am bisherigen Wohnort versteuert worden ist.

Wer die rechtzeitige An- bzw. Abmeldung der Hundehaltung vorsätzlich oder leichtfertig unterlässt, handelt ordnungswidrig. Diese Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis 60,00 Euro geahndet werden. Außerdem wird die Hundesteuer in voller Höhe nachveranlagt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Hundehalter verpflichtet sind, ihre Vierbeiner mit einer sichtbar befestigten Hundesteuermarke zu versehen.

Die Hundehaltung kann im Rathaus Güglingen, Zimmer 104, angemeldet werden. Fragen zum Thema beantwortet Heidi Mann, Tel. 07135/10858.

**Grundsteuer-Erlass für 2008
bis 31. März 2009 beantragen**

Für Betriebe der Land- und Forstwirtschaft und für bebaute Grundstücke wird die Grundsteuer teilweise erlassen, wenn der normale Rohertrag um mehr als 20 v. H. gemindert war und diese Minderung nicht vom Steuerpflichtigen zu vertreten ist (§ 33 GrStG).

Für Grundbesitz, dessen Erhaltung wegen seiner Bedeutung für Kunst, Geschichte, Wissenschaft oder Naturschutz im öffentlichen Interesse liegt, wird die Grundsteuer unter bestimmten Voraussetzungen ebenfalls erlassen (§ 32 GrStG). Der Grundsteuer-Erlass für 2008 ist bis zum 31. März 2009 bei der zuständigen Stadtverwaltung zu beantragen.

Stadtpflege

„Sonne-Post“ in städtischem Eigentum

Eine für die künftige Stadtentwicklung wichtige Immobilie konnte jetzt von der Stadt Güglingen erworben werden. Am vergangenen Freitag wurde der notarielle Kaufvertrag für die „Sonne-Post“ an der Marktstraße 10 in Güglingen unterzeichnet.



Mit dem Erwerb dieses markanten Gebäudes hat sich der Gemeinderat den notwendigen Planungsspielraum für das weitere Vorgehen gesichert. Zu gegebener Zeit wird man erfahren, welche Planungsabsichten verwirklicht werden können.



Donnerstag, 26.2.: Spielrunde

Am nächsten Donnerstag führt die Realschülerin Christine Haas von 14 bis 17 Uhr in der Mediothek erneut eine Spieleaktion durch im Rahmen ihres SE-Projekts (Soziales Engagement), das alljährlich Schüler der 8. Realschulklassen ein Schuljahr lang umtreibt. Bereits im vergangenen Jahr hat sie an zwei Vormittagen ihre Idee umgesetzt, nämlich Spielerunden mit Kindern durchzuführen, ihnen die Spiele zu erklären und gemeinsam mit ihnen zu spielen. An diesem Nachmittag will sie in der ersten Stunde von 14 bis 15 Uhr mit Spielefreunden von 10 bis 12 Jahren die Spiele „El Grande“, „Mississippi Queen“ und „Take it easy“ ausprobieren. Danach sollen die Kinder von 4 bis 6 Jahren angesprochen werden mit den Spielen „Kleine Ausreißer“, „Bimmelkette“ und „Ein, Vier, Viele“. Schließlich bietet sie von 16 bis 17 Uhr für Kinder von 7 bis 10 Jahren die Spiele „Siedler von Catan“, „Zauberwald“ und schließlich „Billabong“.

Anmeldungen bitte in der Mediothek Güglingen (07135/964150).

Montag, 2.3.: Fliegender Teppich

Der Fliegende Teppich startet auch in diesem Jahr wieder. Für die Kleinen ab 5 Jahren gibt es wieder eine Bilderbuchgeschichte und anschließend bastelt die Runde zusammen mit Cornelia Bänzler. Wie immer bitten wir um Voranmeldung in der Mediothek zu den zwei möglichen Terminen um 14.30 Uhr und um 15.30 Uhr. Der Materialkostenbeitrag beträgt 1 EUR.

Montag 9.3.: Basteln im Jahreslauf

Eine Woche später treffen sich die größeren Buch- und Bastelfreunde um Heike Schmid zur Runde um 15.00 Uhr. Der Frühling rückt näher und so wird es um die erste Jahreszeit des Jahres gehen. Alle Bastelfreunde ab der 2. Klasse sind eingeladen. Anmeldung in der Mediothek (07135/964150).

Christliche Bücherecke:

Autorenlesung mit Elisabeth Büchle

Am Donnerstag, 12. März, um 19.30 Uhr lädt die Initiative „Christliche Bücherecke“, hervorgegangen aus einem Projekt des Dekanats Brackenheim, erneut zu einem Veranstaltungsabend ein. Gast an diesem Abend ist die Autorin Elisabeth Büchle.

Die Autorin liest aus ihrem Roman „Die Magd des Gutsherrn“. Ein historischer Roman, angesiedelt im Schwarzwald des 19. Jahrhunderts, in dem die spannende Geschichte der Magd Theresa und die Suche nach ihrer geheimnisvollen Identität geschildert wird. Der Eintritt beträgt 3.50 EUR.

Veränderte Öffnungszeiten am Faschingsdienstag

Am Fastnachtsdienstag schließt die Mediothek bereits um 17 Uhr. Wir bitten alle Bücherrarren um Beachtung.

Rathaus am Faschingsdienstag geschlossen

Am Faschingsdienstag, 24. Februar, ist das Rathaus Güglingen nur vormittags von 8 bis 12 Uhr geöffnet. Nachmittags ist geschlossen. Redaktionsschluss für das Amtsblatt nächste Woche ist am Dienstag, 24. Februar, um 12.00 Uhr. Nach diesem Termin vorgelegte Manuskripte und Anzeigen können aus redaktionellen Gründen nicht mehr veröffentlicht werden. Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 16.02.2009

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
Eibensbacher Str.	09.25 - 10.25 h	50 km/h	153	10	67 km/h
Brackheimer Str.	11.15 - 12.15 h	50 km/h	717	12	74 km/h
Tälestr.	12.30 - 13.30 h	30 km/h	41	5	51 km/h

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Gemeinderatssitzung

Zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am **Mittwoch, 25. Februar 2009, um 19.00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses wird freundlichst eingeladen.

Tagesordnung Öffentlich

1. Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlüsse vom 28.01.2009
2. Bürgerfragestunde
3. Konjunkturpaket II des Bundes und Landes
4. Kindergartenbedarfsplan für das Jahr 2009
5. Landesprogramm „Natur in Stadt und Land“
hier: Gemeinsame Bewerbung von Pfaffenhofen und Güglingen
6. Kommunales Sanierungsförderprogramm in Pfaffenhofen
hier: Ausschreibung und Ergänzung
7. Bestellung des Gemeindevwahlausschusses für die Gemeinderatswahlen
8. Baugesuche
 - a.) Nutzungsänderung bestehendes Gebäude Maulbronner Straße 23, Einbau Naturkostladen, Flst. Nr. 140, Markung Pfaffenhofen
 - b.) Neubau eines Pferdestalls mit Dunglege, Flst. Nr. 752, Gewinn Bösenbühl, Markung Weiler
9. Bekanntgaben und Sonstiges

Anschließend ist nichtöffentliche Sitzung.

1. Grundsteuerrate für das Jahr 2009 war fällig

Die 1. Rate für die Grundsteuer 2009 war am 15. Februar 2009 fällig.

Die Höhe der fälligen Rate ist aus dem letzten Grundsteuerbescheid ersichtlich.

Wenn Sie uns eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wurde die Steuerschuld termingerecht abgebucht. Haben Sie keine Abbuchungsermächtigung erteilt, bitten wir die Grundsteuer unter Angabe des Buchungszeichens zu überweisen. Falls die Zahlungstermine nicht eingehalten werden, sind wir rechtlich gehalten, Säumniszuschläge und Mahngebühren zu verlangen.

Grundsteuerpflichtige, die noch keine Jahreszahler (einmaliger Zahlungstermin 1. Juli eines Jahres) sind und es im Jahre 2010 gerne werden möchten, können bis Ende November 2009 schriftlich einen entsprechenden Antrag stellen. Anträge, die nach diesem Termin gestellt werden, können erst wieder für das Jahr 2011 berücksichtigt werden.

Abbuchungsermächtigungen sind beim Bürgermeisterrat Pfaffenhofen, Zimmer 1 erhältlich. Bei Rückfragen wenden Sie bitte sich an das Bürgermeisterrat Pfaffenhofen, Zimmer Nr. 1, Frau Rustler, Tel. 07046/9620-23 oder per E-Mail Sylvia.Rustler@pfaffenhofen-wuertt.de

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 16.02.2009

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
Mühlstraße	14.05 - 15.05 h	30 km/h	31	5	57 km/h
Heilbronner Str.	15.15 - 16.15 h	50 km/h	537	6	65 km/h



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Prädigttext: Markus 8, 31-38

Wochenspruch: *Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. Lukas 18,31*

Wochenlied: „Ein wahrer Glaube Gotts Zorn stillt“ (413 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten

Netzwerk „Offenes Ohr“

Wenn Sie einfach mal jemanden zum Reden brauchen: Netzwerk „Offenes Ohr“, Begleitende Seelsorge im Leintal und Zabergäu. Tel. 0151/59100532, E-Mail: offenes.ohr@web.de
Informationen unter: www.forum-neuwege.de
Jugendhaus-Café auf dem Michaelsberg
Bis 26. April 2009 öffnet das Jugendhaus Michaelsberg wieder zum Sonntagnachmittagskaffee ab 14 Uhr. An vielen Nachmittagen gibt es Beiträge zu Geschichte, Religion und Kunst oder eine Ausstellung zu 50 Jahre Jugendhaus Michaelsberg - 1959 öffnete es seine Pforten für vielfältige Angebote der kirchlichen Jugendarbeit.

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrerinnen Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: Pfarramt.Gueglingen@elk-wue.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Samstag, 21. Februar

16:00 Uhr Krabbelgottesdienst für alle Kinder bis ca. 5 Jahre mit ihren Eltern

Sonntag, 22. Februar

9:30 Uhr Gottesdienst (R. Kern) mit Abendmahl. Das Opfer geben wir für die Diakonie
9:30 Uhr Kindergottesdienst für Kinder ab 5 Jahren
15:00 Uhr Familien-Nachmittag (die apis), Brackenheim, Schlossstr. 13

Montag, 23. Februar

19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Dienstag, 24. Februar

10:00 - Mutter-Kind-Kreis, Kirche, 2. St.
11:30 Uhr (Infos bei D. Buyer, Tel. 964001)
19:30 Uhr Kinderkirchvorbereitung

Mittwoch, 25. Februar

9:30 - Mutter-Kind-Kreis, Kirche, 2. St.
11:00 Uhr (Infos bei I. Gareis, Tel. 930246)
14:00 Uhr Konfirmandenunterricht (Mädels)
16:00 Uhr Konfirmandenunterricht (Jungs)
19:00 Uhr JesusHouse

Donnerstag, 26. Februar

20:00 Uhr Posaunenchor

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG.

Krabbelgottesdienst

Zum Gottesdienst für Kinder im Krabbelalter am Samstag, 21. Februar 2009, um 16:00 Uhr laden wir alle Eltern mit ihren bis zu 5-jährigen Kindern recht herzlich ein. Wir treffen uns für eine halbe Stunde in der Kirche, um mit den Kindern zu singen, zu beten und auf Geschichten aus der Bibel zu hören. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir alle zu Begegnung und Gespräch in den Krabbelraum ein.

Urlaub im Pfarramt

Pfarrer Ruth und Dieter Kern haben vom 23. bis 24. Feb. Urlaub. Die Kasualvertretung hat Pfarrer Wendnagel aus Pfaffenhofen, Tel. 07046/2103. Das Pfarrbüro (Frau Scheid) ist jeweils dienstags, mittwochs und freitags von 9:00 bis 11:30 Uhr besetzt.

Katholische Kirche Güglingen

Pfarrer Hermann Rupp, Brackenheim, Tel. 07135/5304, Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080, Fax 98081
www.kath-kirche-zabergaeu.de
pfarrei@christuskoenigbrackenheim.de

Samstag, 21. Februar

18:00 Uhr Vorabendmesse in Stockheim

Sonntag, 22. Februar

9:00 Uhr Eucharistiefeier auf dem Michaelsberg
9:00 Uhr Eucharistiefeier in Güglingen, Hl. Messe für verst. Franz Reegen und Elsa Gerolsky
10:30 Uhr Eucharistiefeier in Brackenheim (Der Bus fährt - Abfahrtszeiten s. Pfarrbrief)

Montag, 23. Februar

14:30 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindehaus in Brackenheim, Heuchelbergstr. 28
18:00 Uhr Jungpfadfinder (11 - 14 Jahre)
Dienstag, 24. Februar
17:00 Uhr Wölflinge (6 - 11 Jahre)
18:30 Uhr Pfadfinder (14 - 16 Jahre)
18:00 Uhr Werktagsgottesdienst in Stockheim - entfällt

Aschermittwoch, 25. Februar

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Brackenheim
18:00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Güglingen
18:00 Uhr Eucharistiefeier in Stockheim - in allen Gottesdiensten wird das Aschenkreuz ausgeteilt.

Donnerstag, 26. Februar

14:30 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindehaus, Brucknerweg 4

Freitag, 27. Februar

9:00 Uhr Werktagsgottesdienst in Brackenheim - entfällt

Seniorennachmittag

Alle Senioren sind am Rosenmontag, 23.2.2009, zum Seniorennachmittag ganz herzlich in das Gemeindehaus in Brackenheim, Heuchelbergstr. 28, eingeladen. Beginn 14.30 Uhr.

Pfarrbrief

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist Montag, 02.03.2009. Wenn Sie einen Beitrag für den Pfarrbrief haben, setzen Sie sich bitte mit Pfarrer Rupp, Tel. 07135/5304 in Verbindung.

Sonntag, 1. März

15:00 Uhr Audiovision von Pfarrer Rupp, Thema: „Gemeindefahrt 2008 nach Rom“, auf dem Michaelsberg

18:00 Uhr Orgelkonzert in Stockheim, St. Ulrich. An der Orgel: Andreas Benz, Neckarsulm.

FA Rensch, von der die Orgel generalüberholt wurde, wird einen Einblick in die Sanierungsarbeiten geben. Andreas Benz ist Musiklehrer am Elly-Heuss-Knapp-Gymnasium Heilbronn, daneben zweiter Organist an der Kilianskirche Heilbronn und übt weitere verschiedenste musikalische Tätigkeiten aus (Komposition, Arrangement, Ensembleleitung). Neben „normalen“ Orgelkonzerten gehören auch Improvisationen für Stummfilme an der Orgel und am Klavier zu seinem Repertoire. Andreas Benz bringt Werke u. a. von Johann Sebastian Bach, Josef Gabriel Rheinberger sowie Improvisationen zu Gehör. Der Eintritt ist frei, um eine Spende für die generalüberholte Orgel wird gebeten.

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Klaus Schroer, Stockheimer Str. 23,
Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303
E-Mail: gueglingen@emk.de

Freitag, 20. Februar

17:00 Uhr PowerKids Treff
19:00 Uhr Mitarbeiterfest in der Erlöserkirche (Achtung! Das Fest wurde von Botenheim nach Güglingen verlegt!)

Samstag, 21. Februar

18:00 Uhr Teeniekreis in Botenheim
20:00 Uhr Jugendkreis in Botenheim

Sonntag, 22. Februar

9:10 Uhr Gebetskreis
9:30 Uhr Gottesdienst
9:30 Uhr Kinderstunde

Mittwoch, 25. Februar

14:30 Uhr Kirchlicher Unterricht in Botenheim
19:30 Uhr Bibelgesprächskreis

25. - 28.02.2009

jeweils 15:00 Uhr Power-Kids auf Bibeltour ... unterwegs mit Käpt'n Kuck Kinderbibeltage mit Andreas Schwandtge und seinem Freund Walter in der Erlöserkirche Güglingen

Sonntag, 1. März

10:00 Uhr Familiengottesdienst in der Erlöserkirche zum Abschluss der Kinderbibeltage

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR
Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern
Tel. (07135) 2788 und 13521

Freitag, 20. Februar

17:00 Uhr Royal Rangers Stammtreff, Jungen und Mädchen ab 9 Jahre

Samstag, 21. Februar

18.00 – „Go4Jesus“ Teenie-Treff, Teenies
21.00 Uhr 13 – 17 Jahre

„Jugendalpha“

Thema: „Warum starb Jesus?“

Was ist „Jugendalpha“?

„Jugendalpha“ ist eine Veranstaltungsreihe mit praktischer Einführung in den christlichen Glauben im Rahmen der „Jugendarbeit“. In zehn Treffen sowie gemeinsamem Wochenende werden grundlegende Themen des Christseins behandelt. „Jugendalpha“ umfasst dieselben Themen und folgt den Prinzipien des bekannten „Alpha Kurs für Erwachsene“. Dieser wurde weltweit in über 160 Ländern mit annähernd 10 Millionen Teilnehmern aller Konfessionen durchgeführt. Die Inhalte werden den Jugendlichen in für sie ansprechender Weise präsentiert. Themen wie „Wer ist Jesus?“, „Warum musste Jesus sterben?“ und „Warum und wie bete ich?“ werden in offener und lockerer Atmosphäre vorgestellt, jeder darf Fragen stellen.

Mit Filmausschnitten, Spielen, Experimenten und Geschichten werden die Inhalte interessant und erfahrbar vermittelt.

Der Aufbau einer „Jugendalpha“-Veranstaltung besteht aus vier Hauptelementen: Spaß haben, gemeinsam Essen, interaktive Präsentation und Gespräche.

Highlight der Veranstaltungsserie ist das „Jugendalpha-Wochenende“ oder der „Jugendalpha-Tag“.

Im Mittelpunkt stehen die Person und das Wirken des Heiligen Geistes.

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrer Clemens Grauer

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371

Fax 07135/961219

E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de

Internet: <http://kirche-eibensbach.de>

Freitag, 20. Februar

15.00 Uhr Mädchenkreis für Mädchen von 9 – 13 Jahren im Jugendraum

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 22. Februar

9.20 Uhr Gottesdienst mit Kinderprogramm in der Marienkirche (Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfaffenhofen)

Dienstag, 24. Februar

9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis

Mittwoch, 25. Februar

20.00 Uhr JugendTreff im Jugendraum

Konfirmanden 2009

Konfirmationssonntag: 29. März 2009

10.00 Uhr Marienkirche Eibensbach
Konfirmiert werden: Gerstenlauer, Elena; Sommer, Katja

Vorschau:**Dienstag, 3. März**

9.00 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindehaus Frauenzimmern.
s. Evang. Kirche Frauenzimmern

Evang. Kirchengemeinden**Eibensbach und Frauenzimmern:****Hinweis:**

Pfarrer Grauer befindet sich vom 21. Februar bis einschließlich Samstag, 28. Feb. im Urlaub. Die Vertretung in dringenden Fällen hat Pfarrer Wendnagel in Pfaffenhofen, Tel. 07046/2103.

Anmeldung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden

Am Dienstag, dem 3. März, um 19.30 Uhr findet im Gemeindehaus Frauenzimmern die Anmeldung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden statt, die im Jahr 2010 konfirmiert werden möchten. Es wäre schön, wenn an diesem Abend nicht nur die Eltern, sondern auch die Jugendlichen kommen könnten. Bitte bringen Sie das Familienstammbuch zur Anmeldung mit.

Studienreise nach Israel mit Petra/Jordanien

vom 22. Mai – 3. Juni 2009

Anmeldeschluss: 15. März 2009

Ausschreibungen und weitere Informationen: Evang. Pfarramt Feldstetten, Pfarrer Heinz Bosler, Erlenstraße 7, 89150 Feldstetten, Telefon 07333/6746, E-Mail: pfarramt.feldstetten@web.de

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrer Clemens Grauer

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371

Fax 07135/961219

E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de

Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

Freitag, 20. Februar

17.00 Uhr Mädchenjungschar „Die coolen Frauenzimmerer“ – „Eimer“

19.50 Uhr Abfahrt zur Posaunenchorprobe

Sonntag, 22. Februar

10.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst; gemeinsamer Beginn in der Martinskirche (Pfarrer Aichele-Tesch, Weiler)

Dienstag, 24. Februar

9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis

Mittwoch, 25. Februar

20.00 Uhr JugendTreff im Jugendraum

Konfirmanden 2009

Konfirmationssonntag: 22. März 2009

10.00 Uhr Martinskirche Frauenzimmern
Konfirmiert werden: Bischoff, Ann-Katrin; Meidlinger, Sarah; Fritz, Nathalie; Tremmel, Nadja; Bückle, Simon; Kisker, Daniel; Koch, Philip; Pfeiffer, Leon; Späth, Andric

Vorschau:**Dienstag, 3. März**

9.00 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindehaus Frauenzimmern. Thema: „Das schöne, schwere Miteinander“ Enttäuschungen in der Ehe. Referentin: Frau Ingrid Seeck, Bretten

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,

Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/webseite/gemeinden/pfaffenhofen>

Freitag, 20. Februar

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 22. Februar

10.30 Uhr Gottesdienst Miteinander (Mutter-Kind-Möglichkeit in der Sakristei) – mit den Konfirmanden – mit Jesus und Levi – Liedern und Geschichten – mit dir und mir?!

10.30 Uhr Kinderkirche

Montag, 23. Februar

20.00 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 24. Februar

8.00 – Pfarramt durch Sekretärin

10.00 Uhr besetzt

9.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos bei Claudia Weber, Tel. 880231)

Ab 12.00 Uhr Mittagstisch von Pfeffer und Salz

14.00 Uhr Frauenkreis für Ältere

14.00 – Pfarrer persönlich im Pfarramt erreichbar

Mittwoch, 25. Februar

19.30 Uhr Bastelkreis

Donnerstag, 26. Februar

8.00 – Pfarramt durch Sekretärin

10.00 Uhr besetzt

Zwischen Kaffee und Vesper: Vorsitznachmittag

19.30 Uhr SonderMAK: Workshop Kinderkirche mit Landeskinderkirch-pfarrer Schoch

Freitag, 27. Februar

20.00 Uhr Posaunenchor

20.00 Uhr FrauenTREFF – Wir bereiten den Weltgebetstag vor

Zum Mittagstisch

Am 24. Februar lädt ganz herzlich unser Team von Pfeffer und Salz ein. Es gibt der „5. Jahreszeit“ entsprechend: Suppe, Fasnetsküchle mit Apfelbrei und ein Dessert. Natürlich stehen auch Getränke für Sie bereit.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Der Weltgebetstag der Frauen

steht wieder vor der Tür. Gemeinsam beten und feiern die Christinnen der ganzen Welt am Freitag, 6. März 2009, mit den Frauen aus Papua-Neuguinea zum Thema „Viele sind wir, doch eins in Christus“. Auch wir in Pfaffenhofen wollen mitbeten und mitfeiern und zwar um 19.30 Uhr im Gemeindehaus und laden Sie heute dazu schon recht herzlich ein.

Auch zur Vorbereitung am 27. Februar sind neue (und alte) Gesichter herzlich willkommen. Wer schon vorher mehr erfahren will, darf gerne zum Vorbereitungs-FrauenTREFF kommen.

Voranzeigen:**Elternabend****zur Vorbereitung der Konfirmation 2009**

Fast ein ganzes gefülltes und ertragreiches Jahr liegt nun hinter uns und das große Fest nähert sich unaufhaltsam. Was läge also näher, als im Rahmen eines Elternabends das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen und natürlich vor allem den großen Tag genauestens vorzubereiten. Dazu lade ich Sie und alle Konfirmanden sehr herzlich zu einem Elternabend am Mittwoch, 4. März 2009, um 20.00 Uhr ins Gemeindehaus ein. Bitte Familienbücher mitbringen.

Anmeldeelternabend zur Konfirmation 2010

Alle Eltern, die ihre Kinder im Jahr 2010 konfirmieren lassen wollen, sind sehr herzlich zu einem Elternabend am Mittwoch, 1. April 2009, ins Gemeindehaus eingeladen. In Frage kommen im Normalfall alle Kinder, die das 7. Schuljahr besuchen. Ich freue mich auf einen fröhlichen Beginn der neuen Saison und stehe für Rückfragen gerne zur Verfügung, Tel. 2103. Bitte Familienbücher mitbringen.

Der 8. Baby- und Kindersachenbasar

steht im März ebenfalls ins Haus.

Er ist am Sonntag, 22. März, von 13 bis 15 Uhr im Gemeindehaus. Unsere Krabbelgruppe freut sich schon jetzt auf Ihren Besuch.

In den Jugendräumen wird Kaffee und Kuchen von der evang. Jugend verkauft. Der Erlös ist für die eigene Jugendarbeit bestimmt.

Das Pfarramt

ist während der Ferien dienstags und donnerstags schon von 8.00 Uhr bis 10.00 Uhr besetzt. Am Dienstag, 3. März, kann das Pfarramt wegen Terminüberschneidungen nicht besetzt sein, dafür ist die Pfarramtssekretärin aber montags von 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr anwesend. Wir bitten um Beachtung insbesondere wegen den Mitteilungen für die RMZ.

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon (07143) 32488

Sonntag, 22. Februar

- 9.30 Uhr Gottesdienst in Güglingen
- 9.30 Uhr Sonntagsschule in Güglingen

Mittwoch, 25. Februar

- 20.00 Uhr Gottesdienst in Güglingen

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Hermann Aichele-Tesch, Ziegelstraße 7
Tel. (07046) 6301, Fax (07046) 880490
E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/weiler>

Sonntag, 22. Februar

- 9.30 Uhr Gottesdienst
- 10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Mittwoch, 25. Februar

- 9.30 Uhr Frauenfrühstück

Donnerstag, 26. Februar

- 19.30 Uhr Mitarbeiterabend - die Zukunft unserer Kirchengemeinde

Freie Missionsgem. e.V. Weiler

Trollinger Weg 4, Tel. (07046) 2578

Sonntag, 22. Februar

- 9.30 Uhr Versammlung

Mittwoch, 25. Februar

- 20.00 Uhr Bibelstunde

Auswärtige kirchl. Nachrichten

IAV Beratungsstelle für ältere, hilfe- u. pflegebedürftige Menschen

Ihre IAV-Stelle informiert:

Zusätzliche Leistungen für Demenzkranke

Die Pflegereform zum 1. Juli 2008 brachte zahlreiche Veränderungen im Bereich der Pflegeversicherungsleistungen mit sich. Insbesondere wurde durch die Weiterentwicklung des Gesetzes die häusliche Pflege gestärkt.

Die neuen verbesserten Leistungen betreffen vor allem Menschen, die durch demenzbedingte Fähigkeitsstörungen, geistiger Behinderung oder durch eine psychische Erkrankung neben dem Hilfebedarf für Grundpflege und hauswirtschaftlicher Versorgung einen höheren allgemeinen Betreuungsbedarf haben. Sie erhalten nun neben den Leistungen aus der genehmigten Pflegestufe zusätzliche Betreuungsleistungen. Voraussetzung hierzu ist, dass der Medizinische Dienst der Krankenversicherung im Rahmen einer Begutachtung als Folge der Krankheit oder Behinderung Auswirkungen auf die Aktivitäten des täglichen Lebens festgestellt hat, die dauerhaft zu einer erheblichen Einschränkung der Alltagskompetenz geführt haben.

Je nach Umfang des allgemeinen Betreuungsbedarfes werden hierfür 100 Euro (Grundbetrag) bis 200 Euro (erhöhter Betrag) monatlich auf Empfehlung des MDK von der Pflegekasse zur Verfügung gestellt.

Der Betrag wird nicht als Geldleistung ausbezahlt, sondern ist zweckgebunden einzusetzen für qualitätsgesicherte Betreuungsleistungen wie der Tages- und Nachtpflege, der Kurzzeitpflege oder für individuelle Angebote der zugelassenen Pflegedienste wie der Betreuung in einer Demenzgruppe zur Entlastung der Pflegenden oder einer stundenweisen Betreuung im häuslichen Umfeld des Erkrankten. Die genehmigte Leistung kann innerhalb des jeweiligen Kalenderjahres in Anspruch genommen werden. Wird die Leistung in einem Kalenderjahr nicht ausgeschöpft, kann der nicht verbrauchte Betrag in das folgende Kalenderhalbjahr übertragen werden.

Neu ist außerdem, dass dieser Betrag jetzt auch Menschen zur Verfügung gestellt wird, die noch nicht die Voraussetzungen für eine Einstufung in die Pflegestufe 1 erfüllt haben.

Da die Angehörigen bei der Betreuung eines demenzkranken Menschen auch häufig speziellen Beratungsbedarf haben, kann zudem einmal im Halbjahr ein Beratungsbesuch durch einen Pflegedienst oder eine anerkannte Beratungsstelle in Anspruch genommen werden.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre IAV-Stelle, Frau Hafner, Hausener Straße 2, 74336 Brackenheim, Tel. 07135/98624.

Diakonisches Werk Heilbronn

Wir suchen Menschen für ein Ehrenamt

Das Diakonische Werk Heilbronn sucht für das Begleitete Wohnen, für den Empfang und für das Begegnungscafé in der Schellengasse 9 Menschen, die bereit sind sich, für einen abgegrenzten Zeitraum, ehrenamtlich zu engagieren.

Angesprochen sind alle Menschen, die mobil und kontaktfreudig sind, die eine Überbrückungszeit haben und diese sinnvoll nutzen möchten. Sowie alle Menschen, die in ihrer aktuellen Lebenssituation Zeit und Energie haben sich für andere, dadurch letztlich auch für sich selbst, einzusetzen.

Wir laden Sie zu einer Informationsrunde am Mittwoch, 4.3.09, um 10:00 Uhr in das Haus der Diakonie in der Schellengasse 9 ein. Falls Sie vorab noch Fragen haben, oder an diesem Termin leider verhindert sind, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Frau Brunhilde Marx täglich zwischen 9:00 – 12:00 Uhr außer und donnerstags, hier zwischen 15:00 – 18:00 Uhr, Tel. 07131/964433, Mail: brunhilde.marx@diakonie-heilbronn.de
Frau Gabriele Kumm täglich von 8:00 bis 16:00 Uhr unter Tel. 07131/9644 0, Mail info@diakonie-heilbronn.de

Wir freuen uns auf Sie!

**Telefonseelsorge Heilbronn
(08 00) 1 11 01 11**

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

Zeit schenken im Offenen Nachmittagskreis und für die KiDi Hausaufgabenunterstützung

Wer hätte Lust im ehrenamtlichen Team des Offenen Nachmittagskreises mit zu arbeiten? Dabei geht es einfach darum, den Tisch herzurichten, Kaffee zu kochen, ein offenes Ohr anzubieten, eine Geschichte zu lesen, zu singen. Der Offene Nachmittagskreis ist eine Gruppe für Menschen mit seelischen Belastungen.

Der Treffpunkt ist 14-tägig Donnerstag nachmittags im Gemeindehaus in Brackenheim. Zeit schenken in der KiDi-Hausaufgabenunterstützung.

Wir starten im März auch in Meimsheim und würden uns sehr freuen, wenn Sie uns eineinhalb Stunden Zeit in der Woche schenken würden, um Grundschulkindern in Meimsheim oder Brackenheim bei den Hausaufgaben und beim Lernen zu helfen.

Nähere Infos gibt's bei der Diakonischen Bezirksstelle, Frau Stroppel, Tel. 07135/98840.

Wohlfahrtsmarken gibt's jetzt auch im DiakonieWeltLaden Solidare

Mit dem Kauf dieser Briefmarken unterstützen Sie unsere Arbeit ganz direkt.

Matthias Rose, Geschäftsführung

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12

Samstag, 21. Februar

- 6.30 Uhr Abfahrt mit Bus zum Tages-Sonderkongress in Büchenbach bei Nürnberg. Das Motto des Kongresses lautet: „Wache beständig über den Dienst, ... um ihn zu erfüllen“. Es werden die Vorbilder von Jesus Christus und dem Apostel Paulus hervorgehoben, die beide fest entschlossen waren, ihren Missionsdienst bis zum Ende durchzuführen. Christen werden durch die Bibel ermuntert, diesen wichtigen Dienst ebenfalls nicht durch andere Interessen und Aktivitäten in den Hintergrund drängen zu lassen.

Sonntag, 22. Februar

Die heutigen Zusammenkünfte entfallen wegen des Tages-Sonderkongresses.

Donnerstag, 26. Februar

- 19.30 Uhr anhand des Buches „Bewahrt euch in Gottes Liebe“. Kapitel 1: „Darin besteht die Liebe zu Gott“ Predigt diensts chule. Bibelleseprogramm für diese Woche: 1. Mose 32-35. • Mündliche Wiederholung
- 20.00 Uhr Dienstzusammenkunft. Vorfürungen und Vorträge zum Gebrauch der Bibel.
- 20.30 Uhr

Jedermann ist willkommen.

Der Eintritt ist frei, es wird keine Geldsammlung durchgeführt.

Weitere Informationen finden Sie auf www.jehovaszeugen.de und im virtuellen Nachrichtenblatt von Bönningheim (www.boennigheim.de) > Aktuelles > Virtuelles Nachrichtenblatt > Rubrikübersicht).

SCHULE UND VOLKSBILDUNG

Jede Woche aktuell

Speiseplan der Güglinger Mensa

Für alle Schülerinnen und Schüler der Grund-, Haupt- und Werkrealschule sowie der Realschule Güglingen kocht das Team der „Herzogskelter“ täglich frische Speisen und bietet sie in der Mensa der Katharina-Kepler-Schule an.

9. Woche 2009 (23.02.2009 - 01.03.2009)

	Montag	Dienstag	Donnerstag	Freitag
Menü 1	Gurkensalat Rösti mit Spiegelei und Speck (1,4) Obst (3)	Frühlingsuppe Schnitzel - natur- mit Schupfnudeln und Gemüse (1,2,4) Kirschenmichel (4,6) -	Bunter Blattsalat mit Karottensalat Gaissburger Marsch -mit Rindfleisch, Spätzle und Gemüse (2,4) Schokoladenpudding mit Sahne -	Gemüsebrühe mit Flädle Linsen mit Spätzle und Saitenwurstchen (Geflügel) (2,4) Fruchtsalat mit Vanilleeis (3)
Menü 2 vegetarisch	Gurkensalat Rösti mit Spiegelei (4) Obst (3)	Frühlingsuppe Schupfnudel-Gemüsepfanne mit Sahnesoße (4) Kirschenmichel (4,6)	Bunter Blattsalat mit Karottenstreifen Gebackene Champignons in Kräuter-Knoblauchsoße mit Baguette (2) Schokoladenpudding mit Sahne	Gemüsebrühe mit Flädle Lachs-Gemüsepfanne mit Nudeln (2) Fruchtsalat mit Vanilleeis (3)

- (1) Schweinefleisch
- (2) glutenhaltig
- (3) gewachst
- (4) konserviert

- (5) Antioxidationsmittel
- (6) Süßungsmittel
- (7) Phosphat
- (8) geschwefelt

Wir möchten an dieser Stelle zunächst mal herzlich für die Mithilfe in der Mensa bedanken. Es haben sich erfreulicherweise auf den Elternbrief doch einige Mütter bereit erklärt zu helfen, so dass derzeit die Essensausgabe reibungslos möglich ist. Sollten Sie auch Interesse haben, kommen Sie mal zum Schnuppertag!



Besuch in der Bäckerei Bürk

In dem Märchen „Frau Holle“ rettet die Goldmarie das Brot vor dem Verbrennen aus dem Ofen. Da dieses Märchen schon einige Zeit Thema in der Kita Heigelinsmühle ist, haben sich die Kinder von dort auf den Weg zur Bäckerei Bürk gemacht, um zu erkunden, wie das mit dem Brotbacken eigentlich funktioniert. Dort gab es jede Menge zu bestaunen. Vom Mehl mischen, über Teig kneten, bis hin zum Backen im großen Ofen, konnten die Kinder

jeden Schritt bei der Entstehung eines Brotes genau verfolgen.



Für die vielen Fragen standen uns Frau und Herr Bürk gerne zur Seite. Zum Abschied gab es noch eine leckere Brezel mit auf den Weg nach Hause.

Und unser selbst gebackenes Brot konnten wir uns am nächsten Tag zum Frühstück schmecken lassen.

Wir bedanken uns herzlich bei der Bäckerei Bürk für den schönen Vormittag, der den Kindern sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird. Kita Heigelinsmühle

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de

Die folgenden Kurse und Veranstaltungen beginnen wie folgt. Einige Plätze sind noch frei.

So., 1.03., 16:30 **Salsa für Anfänger**, Veranstaltungsraum der Mediothek, 6-mal. Bitte um paarweise Anmeldung.

Mo., 2.03., 15:00 **Pferde**: Haltung, Wesen und Umgang f. Kinder ab 6 J., Reiterhof Faller, 8 mal 16:30 **Deutsch besser sprechen und schreiben** A1, Realschule, Raum 3, 15-mal

19:30 **Französisch Grundstufe A1.2**, Realschule Raum 3, 15-mal

Di., 3.03., 17:45 **Qi Gong**, Frauenzimmern, Alte Schule, 10-mal

19:00 **English for Travellers**, Löweneck in Zaberfeld,

19:00 **Bodyforming**, Güglingen, TSV-Gymnastikhalle, 13-mal

Diese Gruppe braucht dringend Verstärkung!
19:00 **Gitarre Aufbaukurs II**, Realschule Raum 3, 15-mal

9.00 **Pilates Mattentraining**, Frauenzimmern, Alte Schule 15-mal

19:15 **Hatha-Yoga**, Kita Heigelinsmühle, 12 mal

20:00 **Pilates Mattentraining**, Frauenzimmern, Alte Schule 15-mal

20:00 **Folk4Fun – die VHS-Akustikband**, Realschule Raum 3, 15-mal

Sänger/-innen erwünscht!
20:40 **Hatha-Yoga**, Kita Heigelinsmühle, 12 mal

Mi., 4.03., 8:30 **Spielerisch Englisch für Kinder ab 4 J.**, Kiga Leonbronn 15-mal

9:15 **Pilates am Vormittag**, Training in der Kleingruppe, Alte Schule Frauenzimmern, 15-mal

10:20 **Pilates am Vormittag ...** Zweite Gruppe 18:45 **Italienisch Konversation A** „Parlami Italiano“, Realschule, Raum 6, 15-mal

19:00 **Englisch A1** für Anfänger und Wiedereinsteiger/-innen mit geringen Vorkenntnissen, Realschule Raum 2

19:00 **Italienisch Konversation B1**, Realschule, 8-mal

Fr., 6.03., 18:30 **Unterwegs auf der Milchstraße**. Praktische Astronomie für Kinder von 7 bis 10 Jahren, Veranstaltungsraum Mediothek, 4-mal

Di., 10.03., 20:00 **„Wer bin ich – und wenn ja wie viele?“** R. D. Precht.

5 philosophische Gesprächsabende, 1-mal monatlich

Vorschau: Am Samstag, 11. Juli, findet eine Kunstfahrt statt gemeinsam mit der Bürgerstiftung „Kunst für Güglingen“ und dem Omnibusunternehmen Ernesti.

Das Ziel ist die Ausstellung im Museum Basel: Vincent van Gogh, 70 Landschaftsgemälde aus Museen der USA, Asiens und Europas.

Mindestteilnehmerzahl: 20, Preis: 64,- Euro

Leistungen: Hin- und Rückfahrt im Bus ab Güglingen, Eintritt und Führung. Anmeldeschluss: 20. Mai 2009

Einen TREUE-BONUS im Wert von 10 € erhalten Sie, wenn Sie seit Herbst 2005 mindestens 10 Kurse (keine Einzelveranstaltungen) besucht haben. Das entsprechende Formular finden Sie in Ihrem VHS-Programmheft auf Seite 6 oder wenden Sie sich an Doris Petzold, Tel. 07135/9318671.

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Wildparadies Tripsdrill

Die närrische Zeit hat begonnen. Und das bedeutet, die Kinder dürfen sich in Kürze auf die Faschingsferien freuen. In dieser Zeit bietet sich zum Beispiel das Wildparadies Tripsdrill als tierisches Ausflugsziel an. Es bietet auf 47 Hektar Fläche über 130 tierischen Bewohnern Lebensraum. In Freigehegen kommen die Besucher einigen Wildtieren ganz nah. Raubtiere live erleben heißt es bei der Fütterungsrunde der europäischen Wölfe, Luchse, der neuen Polarwölfe und der Greifvögel. Dabei erklären die Mitarbeiter Verhalten und Lebensweise der Tiere.

Nach Herzenslust austoben können sich die Kinder auf dem großen Abenteuerspielplatz. In unmittelbarer Nähe dazu bietet die Wildsau-Schenke ausreichend Platz zum Aufwärmen und Stärken.

PR-DIALOG

„Vom Kontakt zum Kontrakt“

Die Zeiten, als das Motto galt „Tue Gutes und rede darüber“ sind vorbei! Längst hat sich Public Relations (PR) als knallhartes und durchsetzungsfähiges Vertriebsinstrument etabliert. PR schafft Glaubwürdigkeit, produziert systematisch neue Kontakte und bindet bestehende Kunden. Gleichzeitig schont strategische Öffentlichkeitsarbeit die bestehenden Marketing-Budgets. Dabei ist das Spektrum moderner PR breit gefächert.

Am Dienstag, 3. März 2009, um 16:00 Uhr in der Weingärtnergenossenschaft Flein-Talheim, Römerstr. 14, 74223 Flein, stellen Ihnen die beiden PR-Profis Michael Pult und Dirk Eickmeier an Hand von eigenen Erfahrungen, interessanten Beispielen und nachvollziehbaren Kampagnen wertvolle Informationen zur Verfügung, wie Sie PR für die Steigerung Ihres Geschäftserfolges einsetzen können.

Dirk Eickmeier, 50, ist Geschäftsführer der PR-Agentur pro-PR GmbH.

Der Journalist und PR-Berater verfügt über mehr als 25 Jahre Erfahrung in der Öffentlichkeitsarbeit und hat den Erfolg namhafter Unternehmen aus der Automobil- und Maschinenbau-Industrie entschieden mitgestaltet. Der Autor diverser Studien beschreibt an Hand spannender Fallbeispiele, wie die Instrumente der PR wirken und den Geschäftserfolg befördern können.

Aus organisatorischen Gründen, wird um Anmeldung bis spätestens **26. Februar 2009** gebeten.

Anmeldung: Wirtschaftsförderung Raum Heilbronn GmbH, Katrin Walzel, Weipertstr. 8 – 10, 74076 Heilbronn, Telefon 07131/7669700, E-Mail: info@wfgheilbronn.de

Einladung zum WFG-Nachmittagsseminar

Inkasso – Tipps und Ratschläge zum Forderungsmanagement –

Eine effektive und schnelle Forderungsbeitreibung ist in Zeiten der Finanzmarktkrise für jeden Gewerbetreibenden wichtiger denn je. Die Insolvenzen nehmen immer mehr zu und die Zahlungsmoral lässt zu wünschen übrig. Zahlungseingänge nach 90 Tagen oder später sind schon lange keine Seltenheit mehr.

Nicht nur „Privatunternehmen“, sondern auch die „Öffentliche Hand“ und immer mehr Verbraucher zahlen trotz mehrfacher Mahnung nicht. Finanzschwache Kunden versuchen durch eine Verschleppung der Zahlung oder durch Teilzahlungen die eigene Liquidität so lange wie möglich aufrecht zu erhalten. Doch diese Zahlungsverzögerung bedroht die Existenz vieler mittelständischer Unternehmen, da diese die eingekauften Waren und Löhne zahlen und hierdurch ihre Kapitaldecke angreifen müssen, da kein entsprechender Rückfluss erfolgt.

Viele Unternehmen vertrauen bei ihrer Forderungsbeitreibung auf Inkassounternehmen. Sie als Unternehmer sollten mithin versuchen, in kürzester Zeit Ihre Forderungen zu realisieren. Fakten über Fakten. Um diese wichtigen Aspekte zu erfassen und um mögliche Lösungsansätze dafür zu erarbeiten, laden wir Sie zu einem aktiven Nachmittagsseminar am runden Tisch ein, inklusive einer engagierten Diskussion.

Nachmittags-Seminar im Rahmen des Nachfolge-Dialoges der WFG Raum Heilbronn

Dienstag, 31. März 2009 von 18:00 bis 20:00 Uhr, Kanzlei Dr. Zecher, König-Wilhelm-Str. 56, 74360 Ilsfeld

Das Seminar soll Ihnen Tipps und Ratschläge zum Forderungsmanagement geben. Die Teilnehmergebühr inkl. Getränke, Arbeitsunterlagen beträgt p. P. € 25,- inkl. gesetzl. MwSt. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um frühzeitige Anmeldung gebeten.

Infos und Anmeldung bei der Wirtschaftsförderung Raum Heilbronn GmbH, Weipertstr. 8 – 10, 74076 Heilbronn, Tel. 07131/7669700, Telefax 07131/7669709, E-Mail: info@wfgheilbronn.de.

Anmeldeschluss ist der 20. März 2009.

VEREINE UND GENOSSENSCHAFTEN

Vorzogener Redaktionsschluss

Nächste Woche ist Fasching – und da sind die Rathäuser in Güglingen und in Pfaffenhofen am Faschingsdienstag nur vormittags besetzt.

Der Redaktionsschluss für die RMZ-Ausgabe in der Kalenderwoche 9 (Erscheinungstag 27. Februar) wird auf Dienstag, 24. Februar, 12.00 Uhr, vorverlegt.

Nach diesem Termin eingehende Berichte und Anzeigenaufträge können aus redaktionellen Gründen nicht mehr bei Veröffentlichungen berücksichtigt werden.

Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.



TSV GÜGLINGEN

Abteilung Frauenfußball

Beim Finale der Württembergischen Fußballfrauenhallenmeisterschaft konnte die Verbandsligamannschaft nicht an die Erfolge der Vorrunde anknüpfen. Während 2 Wochen vorher in Stuttgart-Freiberg das Team durch eine souveräne Leistung auf allen Positionen überzeugte, erwischte es in Trossingen einen rabenschwarzen Tag. Die Abwehr spielte zu offensiv und lud den Gegner buchstäblich zum Tore schießen ein. Der Angriff konnte die erarbeiteten Torchancen nicht im gegnerischen Gehäuse unterbringen und bereits nach dem 2. Spiel musste Güglingen verletzungsbedingt auf die Leistungsträgerin Bettina Seyb verzichten.

Am Ende standen 4 Niederlagen und ein Unentschieden auf dem Ergebnisblock.

TSV Güglingen – Spvgg. Rommelshausen 0:1
TSV Güglingen – VfB Bad Mergentheim 2:2
TSV Güglingen – TSV Albeck 0:5
VfL Munderkingen – TSV Güglingen 2:1

Abteilung Tischtennis

Jungen U18 Kreisklasse B1:

TG Böckingen 1890 IV – TSV Gügl. III 1:6

Na, das nennt man eine reife Leistung. Unsere dritte Jungenmannschaft zeigte beim Spiel gegen Böckingen so richtig, wo der Barthel den Most holt. Wollen wir ehrlich sein – so kann es weitergehen. Die Güglinger Punkte erspielten Bäßner/Grasmik im Doppel und Kübler (2), Schmieder, Grasmik und Bäßner im Einzel.

Jungen U18 Kreisklasse B2:

TSV Weinsberg II – TSV Güglingen II 6:3

Schade. Im Duell um die Tabellenspitze bezog unsere erfolgsverwöhnte zweite Jungenmannschaft gegen Weinsberg eine bittere Niederlage. Auch wenn es vielleicht dadurch nichts mit der Meisterschaft wird, der Aufstieg bleibt nach wie vor im Visier. Die Punkte machten Zipperlein, Kulbarts S. und Pfanzer jeweils im Einzel.

Jungen U18 Kreisklasse A1:

TSV Güglingen I – VfL Brackenheim II 6:2

Klasse Leistung, klarer Sieg: Die erste Jungenmannschaft setzte sich im Zabergäu-Derby verdient gegen Brackenheim durch und bestätigt damit den gegenwärtigen Aufwärtstrend. Sehr gut. Im Doppel brachten Neubacher/Barth und Pfanzer/Kulbarts die Siege nach Hause. In den Einzeln siegten Neubacher (2), Barth und Pfanzer.

Herren Kreisklasse D2:

TSV Güglingen III – TTC HN 1930 V 3:9

Eine klare Sache – leider für die Spieler aus Heilbronn. Unsere dritte Herrenmannschaft brachte gegen die Neckarstädter keinen Fuß auf den Boden und unterlag unterm Strich deutlich. Aber es kommen auch wieder leichtere Gegner. Die drei Einzelsiege steuerten Schubring, Zipperlein und Zich bei.

Herren Kreisklasse A2:

Spvgg. Frankenbach – TSV Güglingen I 9:6

TSV Güglingen I – SV Leingarten II 6:9

Ganz doof verloren – anders kann man das Debakel unserer ersten Herrenmannschaft gegen den Tabellenletzten aus Frankenbach nicht beschreiben. Doch wer bei vermeintlich schwachen Gegnern nicht in voller Mannstärke antritt, braucht sich eigentlich nicht zu wundern. Langsam werden die Personalquerelen ärgerlich. Und Teamgeist ist ein altmodisches Wort.

Angesichts der daraus resultierenden schlechten Stimmung setzte es im Folgespiel gegen Leingarten gleich noch eine unnötige Niederlage. So wird es schwierig mit dem Klassenerhalt, zumal wohl den Rest der Runde unsere Nummer 1 fehlen wird. Gegen Frankenbach punkteten Scheid/Frank im Doppel plus Winkler, Urli, Frank (2) und Miller im Einzel. Beim zweiten Spiel gewannen Schmid/Harrer und Winkler/Urli im Doppel. Die Einzelsiege verbuchten Schmid, Urli und Ellwanger (2).

Herren Kreisklasse D-Pokal

TTC HN 1930 V – TSV Güglingen II 1:4
 Unsere zweite Herrenmannschaft hat beim Bezirkspokal noch Großes vor. Gegen Heilbronn gelang der Einzug ins Halbfinale. Ein Novum: Jedes Spiel wurde von einem Spieler mit dem Nachnamen Frank gewonnen. Das ist fast schon originell. Andreas Frank gewann zwei Einzel, Hartmut noch eines - und zusammen punkteten sie auch noch im Doppel.

Vorankündigung

Am Sonntag, 8. März 2009, richtet die Tischtennisabteilung für den Bezirk Heilbronn die Bezirksvorrangliste Damen und Herren aus. Die besten acht Spieler sowie fünf Spielerinnen qualifizieren sich für die Bezirksendrangliste am 26. April in Offenau. Los geht es um 9 Uhr in der Städtischen Sporthalle an der Weinsteige. Zuschauer und Gäste sind natürlich recht herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei - und verhungern und verdursten muss natürlich auch niemand. Über regen Besuch würde sich die Tischtennisabteilung sehr freuen. Es lohnt sich bestimmt. (MW)

Abteilung Fußball-AH

Unser AH Turnier Ü35 am 14. Februar war trotz relativ geringem Zuschauerinteresse für alle beteiligten Mannschaften aus nah und fern ein voller Erfolg. Neben dem sportlichen Kräftemessen, stand vor allem das gesellige Zusammensein im Vordergrund, wobei man vortrefflich in Erinnerung über vergangene Fußballheldentaten schwelgen konnte.

Bevor es aber zur „dritten Halbzeit“ kam, wurden in 35 Spielen und mit 132 Toren die Turnierendspielteilnehmer ermittelt. Hierbei entschied der VfR Heilbronn in einem hart umkämpften Spiel gegen den VfR Murrhardt den 3. Platz mit 2:1-Toren für sich.

Im Endspiel traf der TSV Güglingen im ewig jungen Stadtderby auf den GSV Eibensbach. Hierbei setzte sich der TSV mit 3:0-Toren durch, wobei das Ergebnis klarer ausfiel, als das Spiel in Wirklichkeit war.

Die Abteilungsleitung möchte sich bei allen Helfern, Zuschauern und Spielern bedanken, die zu dieser harmonischen Veranstaltung beitrugen.

Abteilung Jugendfußball

E-Junioren Sieger beim Zabergäu-Hallencup 2009

Am 14.02.2009 spielten wir mit 2 Mannschaften beim Zabergäu-Cup in Brackenheim. Während unsere E2 leider in der Vorrunde die Segel streichen musste, war unsere E1 wieder einmal nicht zu bremsen und holte sich souverän den Turniersieg. Hier nun die Ergebnisse im Einzelnen

Vorrunde

E1 – VfL Brackenheim1	1:0
E1 – TSV Talheim1	1:0
E1 – SV Lauffen	3:0
E1 – FSV Schwaigern	3:0

E2 – VfL Brackenheim 2	0:0
E2 – TSV Talheim 2	0:4
E2 – TSV Meimsheim	0:0
E2 – SGM Botenheim	0:0

Zwischenrunde:

E1 – TSV Talheim 2	2:0
E1 – VfL Brackenheim 3	9:0
E1 – Stetten-Kleingartach	1:1

Finale:

E1 – VfL Brackenheim 1	2:1
------------------------	-----



Somit wurden wir ohne Niederlage und einem Torverhältnis von 22:2 klarer Turniersieger. Dies war dann der krönende Abschluss einer hervorragend gespielten Hallensaison. Wer über den Winter alles verfolgt hat, weiß was unsere Jungs geleistet haben! Bravo! Ritze

TSV-Junioren beim IMAX-Turnier

Die C- und die F-Junioren des TSV Güglingen sind am Wochenende beim Hallenfußballturnier des GSV Eibensbach in der städtischen Sporthalle in Güglingen dabei.

Am Samstag, 21. Februar, treten die C-Junioren ab 13.45 Uhr an. Insgesamt 12 Teams haben gemeldet - Güglingen spielt in Gruppe A und trifft in den Vorrundenspielen auf die Mannschaften des FC Heilbronn, TSV Weinsberg, SG Stetten-Kleingartach, FSV Schwaigern und TSV Meimsheim 1.

Die F-Junioren kommen am Sonntag, 22.2., ab 9.00 Uhr zum Spieleinsatz. Auch hier sind 12 Mannschaften in zwei Gruppen dabei.

Güglingen spielt gegen VfL Brackenheim 1, TSV Weinsberg 2, FV Flein, TSV Clebronn und ASV Heilbronn.

Kinderfasching

Am Dienstag, 24. Februar, steigt wieder der Kinderfasching beim TSV Güglingen. Ab 14 Uhr können sich die kleinen Narren mit und ohne elterliche Begleitung in der TSV-Gymnastikhalle tummeln und bei einer Reihe von unterhaltsamen Spielchen dabei sein. Ein reichhaltiges Kuchenbüfett samt belegten Brötchen sorgt dafür, dass niemand „kraftlos“ wird. Dazu gibt es am Ende des Kinderfaschings eine Kostüm-Prämierung mit kleinen Preisen, die uns die Volksbank zur Verfügung gestellt hat.

Herzliche Einladung an alle kleinen und größeren Narren zum TSV-Kinderfasching im TSV-Vereinszentrum!



Auf einen Blick

Sportgeschehen im TSV

Samstag, 21. Februar
 18.00 Uhr Tischtennis
 TSV-Herren III – SV Frauenzimmern III

Sonntag, 22. Februar
 18.00 Uhr Tischtennis
 TSV Untereisesheim IV – TSV-Herren III

Dienstag, 24. Februar
 14.00 Uhr Kinderfasching
 TSV-Vereinszentrum



TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
 e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Winterfeier

Mit Turnen, Tanz und herrlichen Lachnummern besuchten die TSVler den Gästen in der Pfaffenhofener Gemeindehalle eine kurzweilige Winterfeier.

Schwebebalken- und Bodenübungen, untermalt mit Musik, hatten Margret Munz und Roland Koch mit den Turn-Mädchen einstudiert. Auch den Tanz „Sun Glasses“ brachten die Mädels, mit Sonnenbrillen und Krawatten dekoriert, schwungvoll auf die Bühne, angeleitet von Sandra Schaber.



Ganz cool - mit Hut, Sonnenbrille und lässiger Krawatte - präsentierten die Turn-Mädchen ihren Tanz.

Mit einem Kasten Bier animierte Mexiko-Urlauber Tim Götz eine schläfrige Bande Mexikaner zu Strand-Aktivitäten. Unter riesigen Sombros zeigten die aktiven Fußballer Tanz- und Rhythmusgefühl, sogar ein Kaktus begann zu tanzen.

Feierlich der Einmarsch der AH-Fußballer, als Nonnen verkleidet. „Oberin“ Frank Huber dirigierte den Chor zum Lied „Sister Act“, ehe Kutten und Zurückhaltung abgelegt wurden und die „Damen“ bei „Komm hol das Lasso raus“ ungeahnte Temperamente zur Entfaltung brachten. Das Publikum sang mit.



Komm hol das Lasso raus - bei den AH-Fußballern ging die Post ab.

Seit Jahren bereichern die „Girls United“ aus Botenheim die TSV-Winterfeier. Pffiffig-frech tanzten sie los, bei der Step-Gymnastik schillerten die Haare in allen Farben.



Die Theatergruppe erntete viel Beifall für ihr turbulentes Stück „Alles für'd Katz“.

Turbulenzen und ein Missverständnis prägten das Theaterstück „Alles für'd Katz“. Schumachermeister Eugen (Markus Schickner) kann seinen Schwiegersohn Robby (Tobias Schaber)

nicht ausstehen und gerät in den Verdacht, ihn zusammen mit seinem Kumpel Schmirgele (Roberto Marini) um die Ecke gebracht zu haben.

Eugens Frau Anna (Marga Melgar) und seine Tochter Uschi (Marion Koch) werden misstrauisch, weil Nachbarin Josefa (Sandra Schaber), eine typische Klatschtante, allerlei Tratsch in Umlauf bringt. Deren Mann Schmirgele soll der Schuhmachermeister zur Mithilfe beim Komplotz angestiftet haben.



Die Damen unter sich: Theaterszene mit Marga Melgar, Marion Koch und Sandra Schaber (v. l.).

Der Ortspolizist, von Jürgen Schaber mit Trenchcoat, Hut und Sonnenbrille inszeniert, hat alle Hände voll zu tun, um den Überblick zu behalten und das Protokoll zu fertigen. Am Ende stellt sich heraus, dass die vermeintlichen Übeltäter „nur“ den Kater Robby eingefangen hatten und kastrieren ließen. Der Familienfriede ist wieder hergestellt.

Im Rahmen der Winterfeier werden stets auch die Absolventen des Deutschen Sportabzeichens geehrt. Roland Koch teilte mit, dass im Jahr 2008 zwölf Erwachsene erfolgreich waren. Silber: Monika Seebold, Joachim Heinz, Peter Raubinger, Holger Durst; Gold: Regina Graf-Köhl, Simone Kraiß, Beate Stuber, Margret Munz, Jürgen Drefs, Erich Wagner, Peter Kraiß, Roland Koch.

Bei einer separaten Ehrung hatten 21 Mädchen und Buben des TSV die Auszeichnung erhalten. Zum vierten Mal erfüllten Linda, Philipp und Joachim Heinz die Bedingungen für das Familiensportabzeichen.

Bambini-Turnier in Güglingen

Am Samstag, 31.01.2009, nahm unsere neue formierte „Wilden Kerle-Bambinimannschaft“ am Hallenturnier in Güglingen teil. Leider fielen einige Spieler wegen Krankheit und Urlaub aus und der Güglinger Coach Francisco unterstützte uns bei den Spielen mit Güglinger Bambinispielern wie z. B. Fabio, Anel, Tormann Fabian sowie den sehr guten Tormann Rino. Wir stellten gleich fest das die „Wilden Kerle“ mit Abstand die jüngste Mannschaft des Turniers war, was aber nicht sehr auffiel, da die Jungs mit Herzblut bei der Sache waren. Der Altersunterschied machte sich erst am Schluss des Turniers bemerkbar, als dann doch die Kräfte nachließen.

Es spielten: Umud Badik, Adrian Quint, Simon Rommel, Dustin Sixt, Sellahatin Tan.

Ergebnisse:

TV Hausen – TSV Pfaffenhofen	0:0
TSV Botenheim – TSV Pfaffenhofen	0:0
SC Oberes Zabergäu – TSV Pfaffenhofen	2:0
TSV Michelbach – TSV Pfaffenhofen	1:1
TSV Clebronn – TSV Pfaffenhofen	0:0
TSV Güglingen 2 – TSV Pfaffenhofen	3:0
TSV Güglingen 1 – TSV Pfaffenhofen	5:0

Abschlusshallenturniere der F1 und F2

Am 15.02.2009 nahm die F1 beim Hallenturnier in Großsachsenheim teil. Das 1. Spiel zum Auftakt des Turniers machte der TSV gegen die Heimmannschaft aus Großsachsenheim gegen die man 2:2 spielte. Torschütze war 2x Cedric Cramer. Der zweite Gegner hieß ASV Heilbronn gegen die überlegen gespielt wurde, jedoch kam der TSV nicht über ein 0:0 hinaus. Der 3. Gegner der SGV Murr, wurde mit 1:0 besiegt, durch ein sehenswertes Kopfballtor von Leon Rösinger, was auch den 2. Platz in der Gruppenphase bedeutete.

Das Viertelfinale bescherte uns im 1. Spiel den TSV Benningen bei dem unsere Jungs das beste Spiel des Tages ablieferten. Es wurde gekämpft und die Jungs waren mit Herz bei der Sache. Trotz eines weiteren Kopfballtores von Leon Rösinger blieb der Endstand 2:1 für den Gegner. Auch dem nächsten Gegner Münchingen musste man sich mit 1:0 geschlagen geben, da man auch hier kein Glück bei dem Torabschluss hatte. Somit belegte man den 6. Platz bei dem doch sehr gut besetzten Turnier.

Für die F1 spielten: Tim Burmeister, Louis Wachtstetter, Calvin Sixt, Cedric Cramer, Cedric Späth, Leon Rösinger und Ajdin Mustedanagic. Am gleichen Tag ging die F2 in Brackenheim an den Start. Durch Fehlinformation des VfL Brackenheim kam die Mannschaft leider zu spät, konnte ihre Spiele jedoch nachholen.

Beim 1. Spiel war man klar überlegen und besiegte Brackenheim 2 trotz 1:0-Rückstands noch mit 2:1 durch Tore von Saskia Heubach und Eren Ekici. Das 2. Spiel gegen Nordheim 2 verlief ohne Höhepunkte und endete 0:0. Der 3. Gegner wurde mit 1:0 besiegt durch das Goldgoal von Eren Ekici. Wiederum Eren Ekici und Maurice Gehrke besorgten das 2:0 gegen den 4. Gegner Dürrenzimmern 2. Auch der nächste Gegner Brackenheim 3 musste sich vor den gut spielenden TSV-Jungs beugen und man gewann 3:0 durch 2x Eren Ekici und 1x Maurice Gehrke. Im Halbfinale riss leider die Serie und man verlor 3:0 gegen den späteren Turniersieger Nordheim 1. Beim Spiel um Platz 3 und 4 gegen das Obere Zabergäu wurde man leider nicht belohnt und man musste sich erst nach dem Sieben-Meterschießen dem Gegner geschlagen geben und wurde unerwarteter 4. Sieger. Trotzdem gut gekämpft! Weiter so! Gespielt haben für die F2: Dennis Beck, Patrick Rommel, Maurice Gehrke, Saskia Heubach, Lee Phillips, Eren Ekici

Jetzt Online-Anmeldung für den 7. Zabergäu-Lauf möglich

Ab sofort kann online für den Zabergäu-Lauf in Pfaffenhofen gemeldet werden (www.zabergaeulauf.de). Die siebte Auflage wird am Sonntag, 26. April, beim Rathaus gestartet (10 Uhr Bambini-Lauf 500 m; 10.15 Uhr Schüler-Lauf 1,5 km; 10.30 Uhr Jedermannlauf 5,5 km; 11.30 Uhr Hauptlauf 10,5 km).

Die Veranstalter - TSV Pfaffenhofen, Sportförderverein, Gemeinde Pfaffenhofen - freuen sich, allen Teilnehmern ein kleines Präsent überreichen zu können. Für den Bambini- und Schüler-Lauf stehen diesmal 300 T-Shirts zur Verfügung.

Zudem warten erstmals auf jede Läuferin und jeden Läufer ein Kilo Kartoffeln und ein Pfund Zwiebeln. Mit den Zutaten für einen schwäbischen Kartoffelsalat wird der „Viertelles-Marathon“ in der „Schwäbischen Toskana“ perfekt abgerundet.

Der Zabergäu-Lauf bildet wieder den Auftakt für den Zabergäu-Cup. Es folgen am 20. Juni der Nordheim-Lauf (www.nordheimlauf.de) und am 11. Juli der Theodor-Heuss-Lauf in Brackenheim (www.theodor-heuss-lauf.de). Am Ende wird eine Gesamtwertung (unter 40/über 40 Jahre) errechnet. Sieger und Platzierte werden in Brackenheim geehrt.



Sport-Förderverein

TSV Pfaffenhofen

Jahreshauptversammlung

Hiermit geht an alle Mitglieder die Einladung zur Jahreshauptversammlung am 14. März 2009, um 19.15 Uhr, im Sportheim.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Bericht des 1. Vorsitzenden
- Protokollbericht
- Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung
- Wahlen (2. Vorsitzender, Schriftführer, Beisitzer)
- Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung sind bis spätestens 7.3.09 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Andreas Schickner, Schindelackerstr. 4, einzureichen.



Sportverein Frauenzimmern

Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

Kinderfasching am Sonntag, 22. Februar

Die närrische Zeit ist in vollem Gang – auch wir sind mit einem kunterbunten Spiele- und Spaßnachmittag dabei. Um 14.11 Uhr in der Riedfurthalle – wir freuen uns auf viele, viele Besucher.
Eure Birgit und Birgit

Abteilung Tischtennis

SVF-Jungen U-12 – SV Schozach 5:5

In einem spannenden und mit viel Leidenschaft geführten Spiel konnten unsere Jüngsten ihren ersten Erfolg verbuchen und ein Unentschieden gegen Schozach erkämpfen. Dabei kamen Michaela, Andre, Yannick, Finn, Christian und Luca zum Einsatz und konnten den ersten Punktgewinn ihrer noch jungen „Karriere“ erzielen. Die Zähler verbuchten das Doppel Yannick/Andre, sowie Yannick 2x, Andre und Finn je 1x in den Einzeln.

TSV Untereisesheim – SVF-Jungen 1 5:5

In einem spannenden und sehr ausgeglichenen Match trennte man sich am Ende mit einem leistungsgerechten Unentschieden. Die Zähler zum verdienten Remis holten Anna-Lena/Hendrik im Doppel, sowie Sebastian 2x, Anna-Lena und Benjamin je 1x in den Einzeln.

SVF-Jungen 2 – TGV Eintracht Abstatt 1:6

Nach guter Leistung und einer Vielzahl ganz enger Sätze stand man am Ende dennoch mit einer deutlichen Niederlage da, die aber viel zu hoch ausfiel, weil der Gegner in der entscheidenden Phase immer das Glück auf seiner Seite hatte. Den einzigen Zähler konnte Thorsten durch einen Erfolg im Einzel verbuchen.

SVF-Herren 1 – TSB Horkheim 0:9

Gegen den noch verlustpunktfreien Tabellenführer bezog man die erwartete Niederlage, die aber angesichts einiger Satzgewinne etwas zu hoch ausfiel, denn zumindest den Ehrenpunkt hätte man redlich verdient gehabt.

TGV Dürrenzimmern 2 – SVF-Herren 2 9:1
Gegen den aktuellen Tabellenführer setzte es die erwartete deutliche Niederlage. Den Ehrenpunkt konnte J. Staiger erkämpfen.

SV Haberschlacht – SVF-Herren 2 8:8
Im zweiten Spiel des Wochenendes konnte man einen wichtigen Punktgewinn im Kampf gegen den Abstieg feiern. Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnte man ein verdient und leistungsgerechtes Unentschieden erkämpfen. Die Punkte holten Walger/Stadler und Jennert/Blum in den Doppeln, sowie J. Staiger 2x, R. Eiselin, J. Walger, S. Jennert und D. Blum je 1x in den Einzeln.

SVF-Herren 3 – TG 1890 Böckingen 4 3:9
Gegen starke Gäste musste man sich trotz ansprechender Leistung geschlagen geben. Dabei fiel die Niederlage viel zu hoch aus, aber man hatte in den vielen Fünfsatz-Spielen zumeist das Nachsehen. Zu Erfolgen kamen Mayer/Arnold im Doppel, sowie A. Mann und M. Grün je 1x in den Einzeln.

Vorschau:

Samstag, 21.02., 18.00 Uhr:

TSV Güglingen 2 – SVF-Herren 3

eis

GSV Eibensbach 1882 e. V.



18. IMAX-Hallenfußballturnier des GSV Eibensbach für Jugendmannschaften

Am kommenden Samstag (21.02.2009) und Sonntag (22.02.2009) findet in der städtischen Sporthalle an der Weinsteige in Güglingen das 18. IMAX-Hallenturnier für Jugendmannschaften statt.

Das kommende Wochenende steht ganz im Zeichen des 18. Eibensbacher IMAX-Fußballturniers für F-C-Juniorenmannschaften. Es werden insgesamt 48 Mannschaften in den vier Altersklassen in jeweils zwei 6er-Gruppen um Medaillen und IMAX-Pokale kämpfen. Und wer mit Können und einem Quäntchen Glück einen der beiden ersten Gruppenplätze erreicht, ist in der Finalrunde und kommt sogar noch zwei weitere Male zum Zuge.



Da auch noch mit einer „Bandenseite“ gespielt wird – eine Regelung, die sich schon seit Jahren bewährt hat und für noch mehr Schnelligkeit und Spannung sorgt – dürfte dieses Turnier für die Jugendfußballer aus den Bezirken „Unterland“ und „Enz-Murr“ wieder zu einer schweißtreibenden Angelegenheit werden.

Die Spieler der 4 erstplatzierten Mannschaften können sich auch in diesem Jahr auf jede Menge „Edelmetall“ freuen: Jeder Fußballer erhält einen Preis, die Siegermannschaft dazu noch den wunderschönen „IMAX-Sieger-Pokal“! Außerdem wird es wieder bei jedem 10. Tor für die entsprechend treffsichere Mannschaft eine Runde Süßigkeiten geben.

Dabei ist natürlich auch an das leibliche Wohl gedacht:

Rindfleisch-Hamburger („Eibeburger spezial“) reich garniert, belegte Weckle, leckere, selbst gebackene Torten und Kuchen und diverse Süßigkeiten stehen zur Auswahl sowie eine ansehnliche Getränkepalette.

Das Teilnehmerfeld des 18. Jugendfußballturniers des GSV Eibensbach verspricht sportliche Höhepunkte an den beiden Turniertagen in Hülle und Fülle.

Auf folgende Mannschaften darf man gespannt sein:

Samstag, 21.02.2009

E-Junioren ab 09.00 Uhr

Gruppe A:

TSV Cleeborn, TSV Nordhausen, FSV Schwaigern, Spvgg Frankenbach, SGM Botenheim 2, ASV Heilbronn

Gruppe B:

SGM Botenheim 1, SG Stetten-Kleingartach, SV Frauenzimmern, VfL Brackenheim, TSV Pfaffenhofen, TV Hausen

C-Junioren ab 13:45 Uhr

Gruppe A:

FC Heilbronn, TSV Weinsberg, SG Stetten-Kleingartach, TSV Güglingen, FSV Schwaigern, TSV Meimsheim 1

Gruppe B:

ASV Heilbronn, TSV Meimsheim 2, SC Oberes Zabergäu, TSV Nordheim, SGM Cleeborn, SF Neckarwestheim

Sonntag, 22.02.2009

F-Junioren ab 09.00 Uhr

Gruppe A:

TSV Güglingen, VfL Brackenheim 1, TSV Weinsberg 2, TV Flein, TSV Cleeborn, ASV Heilbronn

Gruppe B:

SG Stetten-Kleingartach, TSV Weinsberg 1, SGM Botenheim, VfL Brackenheim 2, GSV Eibensbach, Spvgg Frankenbach

D-Junioren ab 13:45 Uhr

Gruppe A:

SGM Frauenzimmern, SC Oberes Zabergäu, TV Flein, Spvgg Frankenbach, VfL Brackenheim 2, TSV Cleeborn

Gruppe B:

ASV Heilbronn, VfL Brackenheim 1, TSV Meimsheim, TSV Pfaffenhofen, SGM Stockheim, TSV Güglingen

Die Finalrunden der beiden Vormittagsturniere von F- und E-Jugend beginnen um 13.00 und werden gegen 13.40 mit der Siegerehrung beendet sein.

Bei den Nachmittagsturnieren an Samstag und Sonntag von C- und D-Junioren fangen die Finalbegegnungen jeweils um 17.45 Uhr an; Turnierende dürfte etwa um 18.30 Uhr beendet sein.

Ein Besuch des Eibensbacher Jugendturniers in der Güglinger Sporthalle lohnt sich also allemal – und die Kinder und Jugendlichen freuen sich besonders, wenn ihre Eltern und Großeltern dabei sind um sie moralisch zu unterstützen!

Noch eine Bitte an die edlen Kuchenspenderrinnen:

Bitte geben Sie Ihre erlesenen Backwaren gleich direkt in der Sporthalle Güglingen am Samstag bzw. Sonntagmorgen ab; sollte dies jedoch nicht möglich sein, so wenden Sie sich bitte an den/die zuständigen Jugendbetreuer(in). Vielen Dank.

CC

Abteilung Gymnastik/Rostfrei

Nächste Wanderung startet in Sternenfels

Treffpunkt ist der Wanderparkplatz bei der Sparkasse.

Am 22.2., um 9:30 Uhr, starten wir in Fahrge-meinschaften per Pkw an der Blankenhornhal-le in Eibensbach.

Wer direkt nach Sternenfels fahren möchte, sollte sich bitte kurz telefonisch melden, damit wir erst starten wenn alle Teilnehmer angekom-men sind.

Inge und Frank werden uns dann über das Der-dinger Horn nach Oberderdingen führen. Hier ist eine Einkehr vorgesehen. Der Weg zurück nach Sternenfels führt dann über die Weinber-ge.

Wir hoffen erneut auf gutes Wetter und viele Wanderfreunde.

gez. Sonja Schülling

Gesangverein Liederkranz

1863 Frauenzimmern e. V.



Chor Classic – Chor Belcanto – Chor Fantadu

Mitglied des Zabergäu-Sängerbundes

im Schwäbischen Sängerbund

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag, 7. März 2009, um 19.30 Uhr fin-det unsere ordentliche Jahreshauptversamm-lung für das abgelaufene Jahr 2008 im Sport-heim Frauenzimmern statt. Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind dazu herzlich eingela-den.

Tagesordnung

1. Begrüßung

2. Totenehrung

3. Berichte

– 1. Vorsitzende

– Schriftführer

– Kassenverwalter

– Abteilungssprecher

– Dirigent

4. Entlastungen

5. Ehrungen

6. Wahlen

7. Vorschau, Anträge, Verschiedenes

Anträge sind spätestens 8 Tage vor der Mitglie-derversammlung schriftlich und begründet bei der 1. Vorsitzenden Marlies Grashei, Tulpen-straße 17, Frauenzimmern einzureichen.

Die Vereinsführung

Herzliche Einladung zum Chorprojekt

Wollten Sie nicht schon immer mal, oder mal wieder, oder einfach mal für eine gewisse Zeit, in einer netten Gemeinschaft singen?

Dazu ist jetzt die beste Gelegenheit, denn die Chöre des Liederkranz bereiten sich auf das Sommerkonzert 2009 vor. Unter dem Motto „Unvergängliche Melodien“ wollen wir am 19. Juli in der Riedfurthalle Frauenzimmern einen musikalischen Abend gestalten.

Der Chor CLASSIC wird u. a. bekannte Filmmelodien wie z. B. den Entertainer aus „Der Clou“ und Songs von Udo Jürgens aufführen, der Chor BELCANTO freut sich auf Glenn Miller Evergreens und andere „Ohrwürmer“.

Neugierig?

Dann schauen Sie doch einmal unverbindlich bei unseren Chorproben vorbei.

Wenn es Ihnen gefällt, bleiben Sie einfach dabei und wenn nicht, sind wir Ihnen auch nicht böse.

Unsere Chorproben sind jeweils mittwochs: Chor BELCANTO ab 18.00 Uhr, Chor CLASSIC ab 20.00 Uhr.

Sportschützenverein Güglingen



Rundenwettkämpfe

Mit 127 Ringen Unterschied und sehr guten Ergebnissen konnte unsere 1. Luftpistolennmannschaft ihren Wettkampf ganz klar für sich entscheiden.

SG Massenbachhausen 1298 Ringe – SSV Güglingen 1425 Ringe

Einzelergebnisse: Harald Reinhard 365, Winfried Kaspar 357, Daniel Keller 354, Norbert Haberkern 349, Wolfgang Balz 325.

Ebenso konnte unsere 2. Luftpistolennmannschaft mit 211 Ringen Unterschied haushoch gewinnen.

SV Bad Wimpfen 1056 Ringe – SSV Güglingen 1267 Ringe

Einzelergebnisse: Udo Sommer 363, Benno Biedermann 355, Jörg Meyer 287, Heinz Conz 262.

Jahreshauptversammlung 2009

Am 28.02.09 findet im Schützenhaus unsere Jahreshauptversammlung statt. Beginn ist um 19.00 Uhr, für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Folgende Tagesordnung ist geplant:

01. Begrüßung durch den Oberschützenmeister
02. Totenehrung
03. Bericht des Oberschützenmeisters
04. Bericht des Schriftführers
05. Bericht des Sportleiters
06. Bericht des Jugendleiters
07. Bericht des Fanfarenzugleiters
08. Bericht des Kassiers
09. Bericht der Kassenprüfer
10. Ansprache zu den Berichten
11. Entlastung des Kassiers
12. Entlastung der Vorstandschaft
13. Wahlen: Zur Wahl stehen folgende Ämter: Kassenprüfer, Schriftführer, Pistolenreferent, 1. Vorstand und 2. Stellvertreter Fanfarenzugleiter
14. Ehrungen
15. Anträge: Diese können bis 26.02.09 schriftlich eingereicht werden
16. Verschiedenes

Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen. J. W

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Vortrag

Dr. rer. nat. Günther Hanke aus Heilbronn spricht am Freitag, 20. Februar, 20.00 Uhr beim Obst- und Gartenbauverein Güglingen über das Thema: „Heilkräuter – altes Wissen und neue Erkenntnisse“ im Blankenhornzimmer des Gasthauses Herzogskelter. Mit Bildern wird der Vortrag anschaulich illustriert.

Schwäbischer Albverein e. V.



Güglingen

Jahreshauptversammlung 2009

Rückblick und Ausblick prägten die Hauptversammlung der Ortsgruppe Güglingen im Schwäbischen Albverein, zu der Karl Rudolf Fritsche als 1. Vorsitzender 28 Teilnehmer der knapp 100 Mitglieder zählenden Vereinsfamilie im SV-Heim Frauenzimmern begrüßen konnte. Mit einem Zitat von Theodor Heuss über die Nützlichkeit des Reisens eröffnete er seine

Ansprache, stellte kurz die Höhepunkte der insgesamt 40 Veranstaltungen heraus. Wichtig war ihm die hervorragende Kooperation mit den Ortsgruppen Sternenfels und Zaberfeld bei größeren Veranstaltungen wie Tageswanderungen, Busausfahrten und der Stimme-Wanderung. Zu Ehren der verstorbenen Mitglieder Hans Seyfried und Norman Flämig erhoben sich die Versammelten von den Plätzen.

In gereimter Form ließ Schriftführer Horst Seizinger nochmals Halbtages- und Tageswanderungen und insbesondere die 5-Tagesausfahrt in den Bayrischen Wald Revue passieren. Sowohl beim Albvereinsfest in Tübingen als auch beim Deutschen Wandertag in Fulda waren der Güglinger Wanderwart Heinz Rieger und seine Frau Monika vertreten und brachten die Wimpelbänder ins Zabergäu mit. Bei der zur Tradition gewordenen Heilbronner-Stimme-Wanderung bot auch die Ortsgruppe Güglingen eine Rundwanderung an, die von rund 200 Teilnehmern besucht wurde mit recht positivem Echo.

Die Kassiererin Erika Jesser trug ihren Bericht vor. Mit Beiträgen, Spenden, Vereinsförderung der Stadt und den Erlösen aus der Bewirtschaftung konnte man die laufenden Ausgaben nicht voll abdecken. Ein Griff in die Rücklagen wurde notwendig. Aber noch immer hat der Verein ein Polster, das er in den 70er- und 80er-Jahren, als man noch auf dem Blankenhorn und im Deutschen Hof bewirtschaften konnte, angesammelt hat. Dafür schuldet der Verein ganz besonderen Dank denen, die damals mit großem Engagement dabei waren und heute leider nicht mehr mitwandern können.

Der Wegewart Harald Schmidt berichtete, dass von ihm insgesamt 31 km Wanderwege teilweise mehrfach überprüft wurden. Äste mussten weggeräumt werden, Tafeln gerichtet oder gar erneuert werden. Leider gibt es immer wieder Vandalismus. Auch bei Forstarbeiten werden gelegentlich Wege beschädigt. Er appellierte nach Möglichkeiten zu suchen, wie man Missstände abstellen könnte.

Spannend ist allemal der Bericht des Wanderwarts Heinz Rieger. Von den 40 Veranstaltungen wurde bei 25 gewandert. 936 Wanderer haben das Jahr über 376 km erwandert. Wanderkönig wurde dabei mit der Teilnahme an 20 Wanderungen der Wanderwart selbst. Es folgen Hans Weigand mit 17 und Monika Rieger mit 16 Wanderungen.

Die Gauwanderung am 19.04.09 und eine Stimme-Wanderung am 29.08.09 sind bei der Ortsgruppe im Terminplan fest verankert. Für die 5-tägige Wanderausfahrt im Juni 2009 in die Rhön zusammen mit Zaberfeld und Sternenfels wurden bereits die Anmeldungen angenommen.

Dass die Entlastung der Vorstandschaft einstimmig ausfiel, wurde nach der Bilanz erwartet.

Doch nach 38 Jahren möchte der 1. Vorsitzende gerne sein Amt in jüngere Hände legen. Man denkt im Verein darüber nach, wer dieses im nächsten Jahr übernehmen könnte. (sz)

Gesangverein Liederkranz Güglingen



Chorprobe

Am Freitag, 20.02.2009, beginnt für die Männer um 19.00 Uhr die Chorprobe. Die Frauen kommen dann um 19.45 Uhr dazu. iwa

NABU Güglingen



www.nabu.de

Nächster Termin

Samstag, 21. Februar, Pflegeeinsatz Kopfweiden sind wichtige Biotope aus Menschenhand, die Nahrung und Unterschlupf für viele Tierarten bieten.

Treffpunkt um 8.30 Uhr, Güglinger Freibad, Parkplatz südlich der Zaber, ab ca 10 Uhr Wäserverwiesen im Riedfurttal.

Kontakt: Manfred Stotz, Tel. 4455.

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des NABU Güglingen findet am Montag, 2.3.2009, um 20:00 Uhr in der Gaststätte Herzogskelter in Güglingen statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands über das abgelaufene Jahr
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Aussprache und Entlastung des Vorstands
5. Wahlen (Vorsitzender, Kassier),
6. Projekte und Aktivitäten 2009
7. Verschiedenes

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung. Die Jahreshauptversammlung ist eine gute Möglichkeit uns und unsere Arbeit/Aktionen des letzten Jahres kennen zu lernen, aber auch die Gelegenheit eigene Ideen einzubringen.

LandFrauen Güglingen LandFrauen



Trachtengruppe

Die Trachtengruppe trifft sich zu ihrem nächsten Tanzabend am Dienstag, 24. Febr. 2009, um 20.00 Uhr in der Mediothek.

Motorradfreunde Zabergäu 1991 e. V.



Glühweinparty

Weiß verschneite Landschaft, minus 8 Grad und der Schnee knirscht unter den Schuhen. Das Wetter kann für eine Glühweinparty nicht idealer sein. Um das große Lagerfeuer gleich am Anfang des Festplatzes stehen Gäste die sich an den gelb züngelnden Flammen eines Lagerfeuers wärmen, unterhalten und dabei den warmen Glühwein genießen.



Nur ein paar Schritte weiter, kurz vor der Hütte, steht ein Dreifuß. Über einem kleinen Feuer baumelt ein Kessel mit Wasser gefüllt und in dem durch das Feuer erhitzten Wasser schwimmt ein weiterer Kessel. Dieser zweite Kessel enthält den, bei diesen Temperaturen so begehrte, Glühwein.

Mit einem großen Schöpfer füllen die dick eingepackten Gäste ihre Becher und lassen sich auf den um den Kessel stehenden Sofas nieder. Überall auf dem Platz steigt der Dampf aus den Bechern in den dunklen Nachthimmel. Die romantische Stimmung von Lagerfeuer in der Dunkelheit, Schnee und klirrender Kälte ändert sich schnell beim Eintritt in die Hütte. In der Mitte wirft ein Heizpilz seine Wärme in den Raum, der an drei Seiten geschlossen und an einer Seite mit einer Plane verhängt ist. An der Decke befestigte Lampen erhellen den Raum, aus einem CD-Player hinter der Theke kommt Rockmusik. Zwei Biertischgarnituren füllen den Raum, an einer sitzt eine Gruppe Heavy Metall Fans, am ersten Tisch scherzen einige junge Mitglieder mit Jungs aus dem Projekt 16+ Junior-Team.

Immer wieder bildet sich eine kleine Menschen-schlange vor der Theke, die den Pauschalbetrag für den Abend begleichen möchte. An der Wand prangt ein Hinweis: „Der Erlös wird komplett an die Offene Hilfe gespendet“. Da bezahlt jeder Gast gerne, egal wie viel er verzehrt. Die Stimmung ist ausgelassen, um die Theke bewegen sich die Gäste im Takt der Musik. Auf der Flucht vor den nun immer tiefer sinkenden Temperaturen drängen immer mehr Menschen in die Hütte. Und doch bringt es der guten Partylaufe keinen Abbruch, denn es ist immer noch genug Platz den die Besucher zum Tanzen nutzen. Es ist ein idealer Abend um eine stimmungsvolle Glühweinparty zu feiern.

Eröffnungsfeier Clubheim

Schon jetzt möchten wir die Gelegenheit nutzen und auf die Eröffnungsfeier am 1. Mai aufmerksam machen, zu der wir die Bevölkerung sehr herzlich einladen. Nutzen Sie die Gelegenheit um bei einem Rundgang die Renovierungsarbeiten in der „Alten Lateinschule“ zum Clubheim der MF Zabergäu 1991 e. V. zu begutachten. Die Bewirtung erfolgt durch die Kleintierzüchter, mit den schon bekannten knusprigen Hähnchen.

Die MF Zabergäu gratulieren Herrn Dieterich zur erfolgreichen Wiederwahl. Es freut uns, dass wir die Eröffnungsfeierlichkeiten unseres Clubheims zusammen mit Herrn Dieterich begehen können. Präsi

Evangelische Jugend Güglingen



Faschingsferien

Nächste Woche finden wegen den Faschingsferien keine Gruppen und Kreise statt. Wir wünschen schöne Ferien und sehen uns wieder im März.

Umbau bietet. Die Zeiten der verschiedenen Gruppen sind nachstehend angegeben.

Smilies Smilies next Jungscharmodel

Jedes Model trägt seinen eigenen Look. Dazu bitte Tücher, Hüte, schicke oder ausgefallene Klamotten oder was dir sonst noch so einfällt mitbringen.

Bewertet werden:

- deine Modekreation

- dein Auftreten beim Gang über den Laufsteg

- ...

In der Jury sitzt der Mann der Erfahrung bei der Auswahl schöner Frauen hat. Es ist König Xerkxes persönlich. Wer dabei sein will, sollte pünktlich erscheinen! Wir treffen uns am Di., den 03.03.09, um 17.45 Uhr, im ev. Gemeindehaus (Ende gegen 19.15 Uhr).



Jungschar-Detektive

Am Freitag müssen wir die letzte Aufgabe lösen, weil nächste Woche keine Jungschar ist. Wir brauchen drei Spiele, die sich um

Tiere drehen. Wer bringt was mit oder bereitet ein Spiel vor?

Kinder- und Jugendgruppen im Evang. Gemeindehaus:

Mädchenjungschar „Smilies“ (9 – 13 Jahre)

Dienstags 17.45 – 19.15 Uhr

Heike Marseglia, Tel. 07135/13973

JesusHouse (ab 14 Jahren)

Mittwochs ab 19.00 Uhr

Kirsten Scheid, Tel. 07135/14864

Bibelentdecker (6 – 13 Jahre)

Freitags 15.30 – 16.30 Uhr

Kirsten Scheid, Tel. 07135/14864

Günter Frank, Tel. 07135/93115

Bubbenjungschar „BIG BOSS“ (9 – 13 Jahre)

Freitags 16.45 – 18.15 Uhr

Stefan Ernst, Tel. 07135/6381

DPSG Stamm

„Maximilian Kolbe“ Güglingen



Wölflinge (6 – 11 Jahre)

Gruppenstunden: Di., 17.00 – 18.30 Uhr

Leiter: Florian Lang, Tel. 0178/4963081

Jungpfadfinder (11 – 14 Jahre)

Gruppenstunden auf Anfrage

Leiter: Chris Wittmershaus, Tel. 0151/11980052

Pfadfinder (14 – 16 Jahre)

Gruppenstunden Di., 18.30 – 20.00 Uhr

Leiter: Udo Wennrich, Tel. 07135/961140

Stammesvorstand:

Birger Romler, Tel. 0173/3429946

Weitere Infos finden Sie auf unsere Homepage

<http://www.dpsg-gueglingen.de>

ZabergäuNarren Güglingen



www.zabergaeunarren.de

Senioren zu Gast beim fröhlichen Faschingsmärchen

Am Freitag, 13. luden, die ZabergäuNarren zu ihrer traditionellen Seniorensitzung ein. Bei abergläubischen Zeitgenossen ruft dieses Datum ein ungutes Gefühl hervor, doch davon war bei der Seniorensitzung in der Herzogskelter nichts zu spüren.



Unter der Schirmherrschaft von Pfarrer i. R. Frieder Schwandt und vor vollbesetzten Saal boten die Narren den bunt kostümierten Senioren einen Ausschnitt aus ihrem aktuellen Showprogramm.

Die Stimmung war bei allen Anwesenden sehr gut und die ZNG freut sich schon auf die nächste Sitzung und bedankt sich bei den anwesenden Senioren und natürlich bei allen fleißigen Helfern an diesem Abend.

Ein Feuerwerk zum 25-jährigen Jubiläum der ZNG

Am vergangenen Samstag fand die letzte der beiden Showprunksitzungen der ZabergäuNarren Güglingen in dieser Kampagne statt.

Die Akteure der ZNG entführten das Publikum in die Welt der Märchen und Legenden. Unter dem Motto „Märchen live im Zabergäu, ein Faschingstraum für Groß und Klein“ wurde in der ausverkauften Herzogskelter so manches Märchen durch die Narren neu interpretiert und die anwesenden Faschingsfreunde erlebten einige Überraschungen.



Ähnlich einem Theaterstück inszenierten die Akteure eine lebhaft und phantasievolle Märchenwelt rund um die Programmpunkte, dargeboten von den über 15 aktiven Gruppen der ZNG. Die „nährliche Märchenstunde“, ausgedacht vom Programmteam der ZNG, sorgte für einen unvergesslichen und abwechslungsreichen Abend.

Begonnen mit wunderbaren Tänzen der Garden und unserer beiden bezauberten Tanzmariechen Anna-Lea und Lena, der Opening-Gruppe mit einem bunten Medley quer durch Arielle, Tarzan und Pocahontas bis hin zu fetzigen Darbietungen von High School-Musical, Panzerknackern, Cinderella und natürlich Schneewittchen und die 7 Zwerge von unserem Männerballett.

Musikalische Highlights an diesem Abend setzten ganz klar die Güglinger Gassafäger, die Kaiserberger und unsere Solistin Anica Wurmbrand. Aber auch die Drills mit ihrem Brauchtumstanz, unser langjähriger Freund und an diesem Abend als „politischer Märchenonkel“ in der Bütt, Bundestagsabgeordneter Eberhard Gienger, erfreuten das Publikum mit ihren Darbietungen.

Mit Standing Ovations wurde das Tanzpaar Larissa & Stefan nach ihrem letzten Auftritt bei der ZNG vom Publikum und Verein verabschiedet. Begleitet von Anica mit dem Lied „time to say goodbye“ flossen nicht nur auf der Bühne zum Abschied der beiden als Tanzpaar die Tränen. Nach dem Finale waren sich die Zuschauer einig ... die ZabergäuNarren konnten die Qualität ihrer Showprunksitzungen zu den vergangenen Jahren nochmals steigern.

Die Vereinsleitung bedankt sich bei allen Aktiven vor, hinter und auf der Bühne für die tolle Leistung!

Reitclub

Güglingen e. V.



Reitturnier litt unter dem Schneefall

Das dritte Hallenturnier des Reitclubs Güglingen hat die Erwartungen nicht erfüllt. Starker Schneefall hat verhindert, dass die Reiter aus dem Ländle zum Saisonauftakt nach Frauenzimmern angereist sind. Hatte man sich im vergangenen Jahr noch über 376 Starts gefreut, so waren es diesmal gut 50 Prozent weniger.

„Es gibt wenige Reithallen, deshalb nutzen Reiter und Pferde ab Februar die Möglichkeit, ihre Frühform zu testen“, erklärt Stephan Faller die Situation. Wenn allerdings die Anreisbedingungen so schlecht sind wie jetzt am Wochenende, hat natürlich auch er Verständnis für die Situation. „Bei Schnee fahren eben weniger los“ zeigt er sich relativ gelassen.

Möglicherweise hat auch die Erkältungswelle dafür gesorgt, dass die Starterzahl deutlich hinter denen von 2008 geblieben ist. Den Chef des „Fallerhofes“ hatte es auch erwischt und so musste er auf Starts beim „eigenen Turnier“ verzichten. Trotz winterlicher Straßenverhältnisse hatten sich Reiter aus der Region Franken aufgemacht (einer reiste sogar aus dem Schwarzwald), um bei der Saisonöffnung am Reiterhof Faller dabei zu sein.

In der 23 auf 63 Meter messenden Halle fanden sie dann ideale Bedingungen.

Parcoursmeister Karl-Heinz Schwab hatte sich mit seinen Helfern bestens präpariert und je nach Springprüfung acht bis zehn Hindernisse in einer Höhe zwischen 90 und 130 cm aufgebaut.

Prüfungen für Springpferde A (4- bis 5-Jährige) und L (5- bis 6-Jährige) sowie Springen der Klasse A, L und M standen auf dem Programm. Bei den Springpferden A siegte Judith Knoll vom Reitclub Güglingen. Bei den Springpferden L konnte Joachim Durst (RC Güglingen) die Konkurrenz für sich entscheiden.

Doppel-Sieger im A- und L-Springen wurde Michael Betz (RV Nordheim) und beim M-Springen hieß der Sieger Anja Kronmüller vom RV Löcherholz.

-rob-



Ideale Bedingungen beim Auftakt in die Reitsaison 2009. Jochen Durst konnte die Prüfung der Springpferde L für sich entscheiden.

(Foto: Baumann)

Werkskapelle
Layher Freunde mit Musik

Werkskapelle Layher

Preisbinokel 3. Runde

Werte Binokelfreunde, weiter geht es in diesem Jahr mit der 3. Preisbinokel-Runde am kommenden Freitag, 20.2.2009 wie gewohnt um 20 Uhr im Musikerheim „Zum blanken Hörnle“ in Eibensbach.

Wir, die Musikerinnen und Musiker der Werkskapelle Layher laden dazu herzlich ein. Der Endspurt mit Siegerehrung ist dann am Freitag, 20.03.2009 (Frühlingsanfang).

Wir wünschen viel Vergnügen und eine glückliche Hand.

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Abt. I Güglingen

Die Abteilung I trifft sich am Donnerstag, 26.02., um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

Altersabteilung

Die Altersabteilung trifft sich am Donnerstag, 26.02., um 20.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen zur Übung.

Kleintierzüchterverein Weiler Z 523



Hauptversammlung

Am Freitag nächster Woche, am 27. Februar 2009, findet um 20.00 Uhr im Sängenheim/Schneckenstüble in Weiler unsere Hauptversammlung statt.

Hier noch mal die Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Zuchtwartes Kaninchen
7. Bericht des Zuchtwartes Geflügel
8. Bericht des Tätowierwartes und Zuchtbuchführers
9. Bericht des Jugendleiters
10. Entlastung der Vorstandschaft
11. Wahlen
12. Ehrungen
13. Termine 2009
14. Verschiedenes

Alle Vereinsmitglieder sind hiermit nochmals herzlich eingeladen. Selbstverständlich können auch Freunde der Kleintierzucht und Interessierte teilnehmen.

SF

VfB-Fan-Club

Zaberschwaben 1979 e. V.



VfB Stuttgart – TSG Hoffenheim

Samstag, 21. Februar 2009, 15.30 Uhr

Abfahrt: Weiler, Bushaltestelle 12.35 Uhr; Pfaffenhofen, Bushaltestelle, 12.40 Uhr, Güglingen, Rathaus, 12.42 Uhr; Brackenheim, Bahnübergang, 12.50 Uhr.

Partner in Europa e. V. Güglingen



Jahreshauptversammlung

Am Freitag, dem 6. März 2009, wird um 19.30 Uhr im Gasthaus Weinsteige unsere diesjährige Jahreshauptversammlung stattfinden. Alle Vereinsmitglieder sind herzlich dazu eingeladen. Auch Gäste sind willkommen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Vorsitzenden
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht des Kassenwarts
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Anträge
7. Entlastungen
8. Wahl des Vorstandes
9. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung können bis zum 27. Februar schriftlich bei der Vorsitzenden, Irene Gutbrod, Otto-Linck-Str. 36, Güglingen, eingereicht werden.

Evang. Bauernwerk in Württemberg e. V.

Tagung in Hohebuch:

- Richtig vorsorgen in der bäuerlichen Familie
- Betreuungsrecht und Erbrecht –
- General- und Vorsorgevollmacht
- Patientenverfügung
- Testament und Erbvertrag

Donnerstag, 5. März 2009, von 9.30 bis 16.30 Uhr in der Ländlichen Heimvolkshochschule Hohebuch.

Information und Anmeldung bis 2. März 2009: An das Evang. Bauernwerk in Württ. e. V., Andrea Scherer, 74638 Waldenburg-Hohebuch, Telefon 07942/107-74, Telefax 07942/107-77, Mail: A.Scherer@hohebuch.de

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Zaberfeld



www.drk-zaberfeld.de

Blutspendedienst Baden-Württemberg - Hessen gemeinnützige Gesellschaft mbH Blutspender gesucht

Der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) bittet um Ihre Blutspende:

Montag, dem 23.02.2009, von 14:45 Uhr bis 19:30 Uhr, Turnhalle am Schulzentrum, In der Fuchsgrube, 74374 Zaberfeld

Dringend Erstspender gesucht!

Blut spenden kann jeder Gesunde im Alter von 18 bis 68 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 59 Jahre sein. Das DRK bittet Sie zur Blutspende Ihren Personalausweis mitzubringen.

Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Blutentnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten, mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Sie eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde Ihrer Zeit, die ein ganzes Leben retten kann.

Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie im Internet unter www.blutspende.de und bei der kostenlosen Hotline des DRK-Blutspendedienstes unter 0800/1194911 (Mo. bis Fr. von 8 bis 17 Uhr).

Spielmannszug Zaberfeld

www.spielmannszugzaberfeld.de

Auftritte

Sonntag, 22.2.2009: Faschingsumzug in Hausen, Abfahrt 12 Uhr, Turnhalle Zaberfeld

Montag, 23.2.2009: Rosenmontagsumzug in Mainz, Abfahrt 7.30 Uhr beim Autohaus Stuber. Der Spielmannszug hat die Start-Nr. 4.

Dienstag, 24.2.2009: Faschingsumzug in Stockheim, Treffpunkt 13.30 Uhr in Stockheim bei der Glühweingarage

Sonntag, 1.3.2009: Faschingsumzug in Schiltigheim, Abfahrt 9.30 Uhr beim Autohaus Stuber.

TSV Niederhofen e. V. – Eiferrat –

„Waggele fliiieeg!!!“

Faschingsparty im Vereinsheim

Die Faschingsparty im Vereinsheim des TSV hat sich etabliert und ist wieder zum Magneten der Gäste am Faschingssamstag in Niederhofen geworden. Dieses Jahr findet sie am Samstag, 21.02.2009, aber 20.30 Uhr statt.

Der Eintritt ist frei, jedoch ist eine Kostümbildung erwünscht. Das musikalische Programm gestalten die DJs Lars und Marco, die uns mit Party- und Tanzmusik versorgen werden. Barbetrieb, gutes Essen und viel zum Trinken ist obligatorisch. Die gesamte närrische Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

28. Rosenmontagsumzug

Am 23.02.09 findet unser 28. Rosenmontagsumzug in Niederhofen statt. Nach den traditionellen Böllerschüssen um 14.00 Uhr werden wieder lustige Narren mit Musik, tollen Motivwagen und bunte Fußgruppen durch den Ort ziehen. Wir hoffen auf gutes Wetter, damit wieder zahlreiche Zuschauer ihren Spaß daran haben.

Versorgt werden die Besucher durch 3 Stände in der Ortsdurchfahrt. Im Anschluss erfolgt dann die Bewirtung in der Mehrzweckhalle und im Vereinsheim, mit Musikeinlagen und Barbetrieb bis zum Festausklang.

Wer beim Umzug noch mitmachen will, sollte sich schnell unter Tel. 07138/67192 melden.



Naturparkführer Stromberg – Heuchelberg

Die Naturparkführer im Naturpark Stromberg/Heuchelberg bieten in dieser Woche folgende Führungen an:

21.02.09, Samstag, 14:00 Uhr, Lauffen, Kaywald, Parkplatz am Seeloch

Das Naturschutzgebiet am Kaywald im Winter. Erleben Sie die gespenstische und uralte Atmosphäre eines Auenwaldes im Winter mit seinem besonderen Bewuchs. Naturparkführerin Ilse Schopper, Telefon 07135/16915, Mail i.r.schopper@gmx.de www.ilseschopper.de

„Meister Grimbars Wohnung bei Dämmerung/Nacht – Fackelwanderung“ mit Glühwein/Punsch

Wir besuchen den Lebensraum eines Dachses und erfahren einiges über „Meister Grimbart“ auch für Kinder geeignet. Dauer ca. 2,5 Std. Wetterentsprechende Kleidung und festes Schuhwerk erforderlich. Anmeldung bei Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. 07046/7741

Sonntag 22.02.2009, 13:00 Uhr Mühlacker Bahnhofsvorplatz

„Auf historischen Wegen von Mühlacker nach Maulbronn“
Rückfahrt nach Mühlacker mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Verbindungen auf Anfrage. Wegstrecke ca. 10 km, bitte festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung.

Es wird ein Kostenbeitrag von 5 € erbeten.

Anmeldung erforderlich bei Klaus Timmerberg, Tel. 07043/2066; E-Mail: k.timmerberg@web.de

Samstag 28.2.09, 10.00 Uhr Ötisheim/Dürrn „Entdeckung im Winter – Grenzsteine“

Dauer: ca. 2,5 bis 3 Stunden. Kosten: 5 € pro Teilnehmer

Anmeldung: Naturparkführerin Birgit Walter, Tel. 07041/45027

Sonntag, 1. März, um 14:00 Uhr, Leonbronn Wanderung zur Eppinger Linie

Was war die Eppinger Linie? Warum wurde sie gebaut? Wer baute sie? Wie lang war sie? Auf einer Wanderung entlang eines Teilstückes bei Leonbronn erhalten Sie Antworten zur Eppinger Linie durch Naturparkführer Michael Wennes. Länge der Strecke ca. 5 km. Dauer ca. 2,5 Std. Gutes Schuhwerk und der Witterung entsprechende Kleidung sind erforderlich.

Kosten 5 € Erw., 2,50 € Kinder. Anmeldung bei Michael Wennes, Tel. 07046/930080, Fax 07046/930081 oder E-Mail: michaelwennes@t-online.de.

Überregionales Naturparkführer-Special: Grundkurs Pflanzenbestimmung

Angebot für Hobby-Botaniker

Die Naturparkführer Stromberg-Heuchelberg e. V. veranstalten in Zusammenarbeit mit der Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg einen Grundkurs zur detaillierten Pflanzenbestimmung.

Der Kurs richtet sich an alle, die sich schon länger mit Pflanzen beschäftigen und deren Bestimmung nun noch einmal grundlegend – auch mit wissenschaftlichen Bestimmungsschlüsseln – erlernen wollen.

Besonders geeignet ist der Kurs für Natur- und Landschaftsführer oder anderen Gruppenleiter, die mit anderen Menschen die Natur erkunden wollen.

Aber auch für Hobby-Botaniker, die für sich selbst weiter kommen wollen, ist die Teilnahme offen.

Ziel des Kurses ist es nicht, in kurzer Zeit besonders viele Pflanzen zu kennen oder geheime Pflanzenstandorte aufzuspüren, sondern das genaue Hinschauen und das Erkennen charakteristischer Pflanzenmerkmale zu üben. Der Kurs findet statt in der botanisch äußerst vielfältigen und ansprechenden Diefenbacher Stromberglandschaft.

Als Fachreferent steht Dipl.-Biologe Reinhold Treiber zur Verfügung.

Der Kurs findet an folgenden 3 zusammengehörigen Terminen statt: Samstag, 14. März; Sonntag, 26. April, und Samstag, 12. September, jeweils von 10 bis 18 Uhr.

Die Kursgebühr beträgt insgesamt 75 €.

Anmeldung an Naturparkführer Herbert Voith, Tel. 07041/6285, E-Mail: hvoith@t-online.de

Weitere Termine der Naturparkführerinnen und Naturparkführer finden Sie unter www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de

Schwäbischer Heimatbund

100 Jahre Schwäbischer Heimatbund

Vortrag Natur und Landschaft in Heilbronn

In eindrucksvollen Farbbildern stellt Wolf-Dieter Riexinger in Power-Point-Technik die naturkundlichen Besonderheiten Heilbronn mit seinen Stadtteilen vor.

Schwerpunkte des Vortrages sind Geologie, Landschaftsentstehung sowie die charakteristischen Biotope mit ihrer Tier- und Pflanzenwelt. Veranstalter ist der Schwäbische Heimatbund Bezirksgruppe Heilbronn.

Veranstaltungsort ist das Haus des Handwerks

Termin: 9.3.2009, 19:30 Uhr

Der Eintritt kostet 7 EUR.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Rundreise auf den Spuren der Geschichte

Kultur- u. Kriegsgräberfahrt Sachsen – Südpolen – Tschechien vom 8. – 15. Juni mit Besuch deutscher Kriegsgräberstätten.

Besichtigungen kulturhistorisch und geschichtlich bedeutender Orte in Sachsen – Südpolen und Tschechien.

Aufenthalte in Meißen, Bautzen, Görlitz, Breslau, Krakau, Brünn, Prag.

Besichtigungen und Führungen in den wunderschön restaurierten, historischen Altstadtkernen und berühmten Bauwerke der Städte. Schifffahrt auf der Oder bei Breslau.

Besichtigung Salzbergwerk Wieliczka, dem „Atlantis aus Salz“ bei Krakau, einem der größten Schätze Polens. 7 Übernachtungen in guten Hotels.

Besuch der deutschen Soldatenfriedhöfe in Groß Nädlicz (Nadolice) bei Breslau und in Krakau. Bus-Fahrtroute vom 8. – 15. Juni: Fils-tal – Plochingen – Stuttgart – A 81 – Rasthof Wunnenstein – Rasthof Jagsttal – Bad Mergentheim – Würzburg (Zustieg unterwegs möglich). Reiseleitung: Volksbund Stuttgart. Gesamtpreis für HP im DZ 820 Euro.

Ernsthafte Interessenten bitte Informationen anfordern beim Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, Reinsburgstr. 37, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/621826, Fax 0711/6150126 oder E-Mail bv-stuttgart@volksbund.de.

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG



Kreisverband Heilbronn

Außersprechstunde

Die nächste Außersprechstunde findet am 24.02.09 im Rathaus von Brackenheim von 9:00 bis 12:00 Uhr mit der Beratung zu sozialen Anlässen statt.

Die Fachberatung (als ehrenamtliche Lotsenfunktion) umfasst Themen, wie zum Beispiel – Erwerbsminderungsrente, Altersrente mit und ohne Schwerbehinderung, Krankenkassen-Angelegenheiten, Hilfe bei der Antragstellung einer Schwerbehinderung oder Verschlechterung, Hartz IV und vieles mehr.

Die Beratung ist kostenlos und kann von jedem, auch von Nichtmitgliedern in Anspruch genommen werden. Während der Sprechstunden können Sie uns auch unter der Tel.-Nr. 07135/105-185 erreichen.

Jederzeit können Sie sich auch an Elisabeth Knörle, Vorsitzende im OV Ob Zabergäu und Frauenvertreterin im KV HN, Tel.-Nr. 07135/7884 sowie an Karin Krüger, Vorsitzende im OV Brackenheim und 2. Frauenvertreterin im KV HN, Tel.-Nr. 07135/13830 wenden.

Reichhaltige Informationen erhalten Sie auch übers Internet beim VdK-Landesverband Baden-Württ. unter www.vdk-bawue.de.

Weitere Sprechstundentermine: 24.03., 28.04., 26.05.09.

Keine Kassenerstattung ohne Rezept

Auch chronisch Kranke müssen ihre rezeptfreien Medikamente nach einer Entscheidung des Bundessozialgerichts selbst bezahlen. Krankenkassen dürfen diese Kosten nicht erstatten, entschied das höchste deutsche Sozialgericht in Kassel (Az.: B 1 KR 6/08 R). Es bestätigte damit eine Regelung der Gesundheitsreform 2004. Auch das höchste deutsche Sozialgericht hält die Regelung für verfassungskonform.

Der Vorsitzende Richter sagte: „Diese Regelung verstößt nicht gegen das Grundgesetz und auch nicht gegen Europäisches Recht.“

Der Ortsverband Oberes Zabergäu lädt alle Mitglieder und Interessierte zum **Info-Mittag** am 07.03.09 ins Evang. Gemeindehaus in Pfaffenhofen-Weiler, Ziegelstr. 7, 14:30 Uhr ein.

Referent: Herr Günter Erlewein, Kreisverbandsvorsitzender, Thema: „Der Gesundheitsfond“.

PARTEIEN

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



Bürgersprechstunde mit Eberhard Gienger, MdB

Die nächste Bürgersprechstunde des CDU-Bundestagsabgeordneten Eberhard Gienger, findet am Aschermittwoch, 25. Februar 2009, von 17:00 bis 19:00 Uhr im Wahlkreisbüro in der Pleidelsheimer Str. 11 in Bietigheim statt.

Die Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, sich mit ihren Sorgen und Problemen aber auch mit Anregungen direkt an Eberhard Gienger zu wenden.

Termine außerhalb dieser Sprechzeiten können über das Wahlkreisbüro Telefon 07142/918991, Fax 07142/918993 oder per E-Mail eberhard.gienger@wk.bundestag.de vereinbart werden. Die regelmäßigen Bürozeiten sind: Montag bis Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag zusätzlich von 13:00 bis 17:00 Uhr.

Bürgersprechstunde mit Friedlinde Gurr-Hirsch, MdL

Stets um Bürgernähe bemüht und aktiv zeigt sich die CDU Abgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch in ihrem Wahlkreis. Für alle Mitbürger wird deshalb in regelmäßigen Abständen in zentralen Orten eine Bürgersprechstunde stattfinden.

Der nächste Sprechtag in Brackenheim ist am Freitag, 6. März 2009, von 11:00 bis 12:00 Uhr im Rathaus in Brackenheim, Zimmer 11.

In dieser Zeit ist Frau Gurr-Hirsch für Sie da und hat für Ihre Wünsche und Anregungen ein offenes Ohr. Um längere Wartezeiten zu vermeiden, melden Sie sich bitte im Wahlkreisbüro vorher kurz an. (siehe Bürozeiten!)

Außerhalb dieser Sprechzeiten erreichen Sie uns im Wahlkreisbüro unter Telefon 07131/701541, Fax 07131/797052.

Unsere Bürozeiten: Mo. – Do. 8:00 bis 14:00 Uhr, Fr. 8:00 bis 12:00 Uhr.

Sie können uns auch gerne ein E-Mail schicken unter: info@gurr-hirsch.de

Auf Ihre Gespräche und Mitarbeit freut sich Ihre Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch

SPD ORTSVEREIN OBERES ZABERGÄU



Politischer Aschermittwoch mit Franz Müntefering

Der SPD-Ortsverein Oberes Zabergäu und unser Landtagsabgeordneter Ingo Rust MdL laden herzlich zum politischen Aschermittwoch der SPD Baden-Württemberg nach Ludwigsburg ein. Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 25. Februar 2009, um 11:00 Uhr (Einlass ab 10:00 Uhr) im Forum am Schlosspark in Ludwigsburg statt. Es reden:

Ute Vogt, Landesvorsitzende der SPD Baden-Württemberg

Claus Schmiedel, Vorsitzender der Landtagsfraktion, MdL

Franz Müntefering, Vorsitzender der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands

Eine Anmeldung ist online unter www.spd-bw.de möglich.

Bürgerbüro von Ingo Rust MdL geöffnet

Das Bürgerbüro unseres Landtagsabgeordneten Ingo Rust MdL (Auensteiner Str. 1 in Abstatt) hat von Montag bis Donnerstag jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr geöffnet, Termine mit Ingo Rust, MdL, nach Vereinbarung. Telefonisch können Sie das Bürgerbüro unter 07062/267878 erreichen, per Fax unter 07062/267924 oder per E-Mail post@ingo-rust.de.

Aktuelle Informationen erhalten Sie auch auf der Homepage unseres Abgeordneten unter www.ingo-rust.de. Dort können Sie bei Interesse auch den Newsletter mit Landtagsinformationen abonnieren. Der aktuelle „i.punkt Landtag“ berichtet von den Beratungen zum Landeshaushalt 2009. rosch

FDP DIE LIBERALEN ORTSVERBAND ZABERGÄU

www.fdp-zabergaeu.de.vu

Der „Dialog der Kulturen“ als Beitrag eines friedlichen Zusammenlebens kann nur funktionieren, wenn wir ihn ständig führen und offen zeigen. Die FDP hat deshalb die Einladung des Vorsitzenden der Türkisch-Islamischen Gemeinde Heilbronn, Herrn Erdnic Altuntas, sehr gerne angenommen.

Zum Besuch einer der größten Moscheen im Stadt- und Landkreis Heilbronn und anschließend Gespräch mit der Gemeinde wird deshalb herzlich eingeladen.

Mittwoch, 25. Februar 2009, 19.00 Uhr, DITB-Türkisch-Islamische Gemeinde zu Heilbronn e. V., Weinsberger Straße 7/1, 74072 Heilbronn Rückmeldungen über die Teilnahme werden gerne angenommen bis Rosenmontag, 23.2.09 unter der Telefonnummer 07131/39085040 oder michael.link@wk.bundestag.de

DIE LINKE

Ortsverband Zabergäu



Termine

Donnerstag, 26.2., Wahlversammlung der Partei DIE LINKE zur Aufstellung der Listen für die Kreistagswahl im Landkreis Heilbronn, 19.00 Uhr in der Gaststätte „Ballei“ in Neckarsulm. Teilnehmen können alle Mitglieder und Gäste. Samstag, 14.3., Rentendemo des DGB in Heilbronn